

# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 46

Donnerstag, 15. November 2018



THEATER IM KURPARK IN DER STADTHALLE

## Brandner Kaspar

Der schlitzohrige Bayer kehrt nach Gernsbach zurück  
von Donnerstag bis Sonntag, Beginn jeweils 19.30 Uhr.

→ weiter Seite 11

### Liebeslieder

präsentiert „Uccelli Canori“  
am Samstag um 19 Uhr  
in der Turnhalle Reichental

→ weiter Seiten 21 und 22

### Let's Swing

MV Staufenberg spielt  
am Sonntag um 17 Uhr  
in der Staufenberghalle

→ weiter Seite 22

### Kirchenkonzert

Pfarreijubiläum-Abschluss  
am Sonntag um 18 Uhr  
in der Liebfrauenkirche

→ weiter Seite 2

### Autorenlesung

Martin Mosebach zu Gast  
am Mittwoch um 18 Uhr  
in der Stadthalle Gernsbach

→ weiter Seite 3

# Großes Abschlusskonzert in der Liebfrauenkirche

**A**m Sonntag, 18. November, findet um 18 Uhr in der katholischen Liebfrauenkirche das Abschlusskonzert des in diesem Jahr begangenen 775-jährigen Pfarreibjubiläums statt.

Bei diesem Konzert wirken nun die beiden Chöre der Gemeinden, der katholische Kirchenchor St. Marien und die St. Jakobskantorei, außerdem das verstärkte Kantatenorchester Murgtal sowie die Sopranistin Tirza Härter (Leipzig) und die Mezzosopranistin Mareike Benz (Stuttgart) mit. Als Instrumentalsolist an der Orgel ist Holger Becker wieder mit von der Partie, am Dirigierpult wechseln sich Felicitas Burger und Friedemann Schaber ab.

Am Beginn steht das „Gloria“ von Antonio Vivaldi, das diesem Konzert auch seinen Namen gegeben hat. Unbekannter, aber geradezu symphonisch, geht es weiter mit einem Werk von Felix-Alexandre Guilmant, das in diesem Konzert allerdings aus Zeitgründen nur in Teilen erklingen wird. Das dritte und abschließende Werk des Abends wird der „Lobgesang“ von Fanny Hensel sein. In diesem besonders den Chor fordern-



Die Kirchenchöre der Liebfrauen- und der St. Jakobs-Gemeinde sowie das Kantatenorchester Murgtal gestalten zusammen mit Solisten das Abschlusskonzert. Foto: privat

den Werk beschreibt die Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy einen lebenslangen Lobgesang; angefangen von der Geburt bis hin zum Tode. Alle Mitwirkenden freuen sich über einen regen Konzertbesuch; der Eintritt beträgt 14 Euro (Vorverkauf 12 Euro), 10 Euro für Schüler und Studenten. Der Vorver-

kauf erfolgt beim Friseur Löwenthal und durch alle Sängerinnen und Sänger der Chöre. Die Abendkasse am Sonntag, 18. November, öffnet um 17.15 Uhr.

Am Sonntag, 25. November, um 18 Uhr findet das Konzert ein weiteres Mal in der Stadtkirche Rastatt statt.

## Sperrungen an der L 76 b Reichental - Kaltenbronn

Im Zeitraum Montag, 12. bis Freitag, 23. November, finden zwischen 8 und 16 Uhr entlang der L 76 b Holzfällarbeiten statt. Betroffen ist der Streckenabschnitt zwischen Reichental und Kaltenbronn. Wie die Forstbezirksleitung Gaggenau des Landratsamts Rastatt mitteilt, wird die Straße mehrmals kurzzeitig gesperrt. Der Verkehr wird über eine Ampel geregelt. Die beidseitige Zufahrt befindet sich in einem unübersichtlichen Streckenabschnitt.

## Spielenachmittag im H10

Am Freitag, 16. November, findet ab 15.30 Uhr der nächste gemeinsame Spielenachmittag für Kinder ab dem Vorschulalter im H10 in der Hauptstraße 10 statt. Alle interessierten Kinder sind herzlich eingeladen.

## Kiga St. Marien: Adventsstand



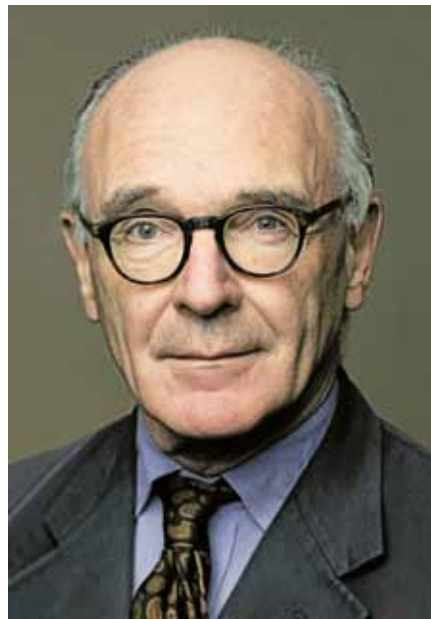
Auch in diesem Jahr wird der Elternbeirat des katholischen Kindergartens Sankt Marien auf dem Gernsbacher Wochenmarkt wieder mit seinem Adventsstand vertreten sein. Neben liebevollen selbstgestalteten Advents- und Türkränzen gibt es auch individuelle Kerzenständer, leckere Plätzchen, selbstgemachte Marmelade und frische Linzertorten. Die fleißigen Mamas freuen sich am Freitag, 30. November, von 8 bis 13 Uhr auf viele Besucher. Die Einnahmen kommen ausschließlich dem Kindergarten zugute. Foto: Kiga St. Marien

## Lesung von Martin Mosebach

**D**ie Kulturgemeinde Gernsbach lädt am **Mittwoch, 21. November, um 19 Uhr** in die Stadthalle ein zur **Autorenlesung von Martin Mosebach, der sein neues Buch „Die 21. Eine Reise ins Land der koptischen Märtyrer“ vorstellt.**

Martin Mosebach, schon 2007 und 2011 Gast in der Kulturgemeinde, Büchner-Preisträger, einer unserer besten Schriftsteller, hat ein Reisebuch geschrieben über seine Begegnung mit einer fremden Gesellschaft und der koptischen Kirche, die den Glauben und die Liturgie der frühen Christenheit bewahrt hat und in der das irdische Leben von der himmlischen Sphäre fast nicht geschieden ist: Anlass seines Buches war am 15. Februar 2015 unweit von Sirte in Libyen die Ermordung von 20 Wanderarbeitern aus Ägypten und einem Arbeiter aus Ghana durch den Islamischen Staat, die in 43-tägiger Geiselhaft nicht ihrem christlichen Glauben abschwören wollten. Vor laufender Kamera wurden die 21 geköpft. Der Papst der koptischen Kirche, Tawadros II., hat die Ermordeten zwei Wochen nach der Tat in die Liste der heiligen Märtyrer aufgenommen.

2017 reiste Mosebach auf den Spuren der 21 Märtyrer nach Ägypten, um die Hinterbliebenen der Ermordeten zu besuchen, mit Einheimischen, Kopten,



Autor Martin Mosebach. Foto: privat

Muslimen, Intellektuellen und Geistlichen zu sprechen. Er erlebte koptische Gottesdienste und vom Militär bewachte Kirchen, die Landschaft Oberägyptens und die Armseligkeit der Menschen. In seiner Reisereportage in symbolischen 21 Kapiteln - jedem ist ein Foto eines Ermordeten vorangestellt - erkundet Mosebach das uralte koptische Christentum, das mitten in der islamischen Mehrheitsgesellschaft in der Gegenwart einen kraftvollen selbstbewussten Glauben zeigt.

## Ausstellung im Alten Amtshof



Die am 9. November mit großem Interesse eröffnete Ausstellung "Am Sabbat auf dem Weg zur Synagoge" ist noch jeweils am Sonntag, 18. und 25. November, zwischen 15 und 17 Uhr im Alten Amtshof zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Foto: Stadtarchiv Gernsbach

## Autoharp live

**A**m Donnerstag, 15. November, präsentiert Alexandre Zindel im MediClin Reha-Zentrum ein faszinierendes Konzert auf seiner Autoharp und nimmt die Zuhörer mit auf eine wundervolle Reise. Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Fern vom Alltag lauschen die Zuhörer den vielfarbigem Klängen des Saiteninstrumentes und den mit dem Herzen interpretierten Melodien von Irish Folk über Chansons, von Amerika bis Deutschland. Das vierte Programm von Deutschlands einzigem professionell tourenden Autoharpspieler und Sänger ist eine strahlende Perle der hiesigen Konzertkultur und wartet obendrein mit sympathischer Moderation auf.

Die Autoharp ist ein meist 36-saitiges Instrument, das in den 1880er Jahren von dem Deutschen Karl August Gütter entwickelt wurde. Sie entstammt der Familie der Zithern (hieß auch zu Beginn Volkszither) und nutzt als einziges Instrument überhaupt ein Dämpfersystem, um vordefinierte Akkorde zu spielen. Verbreitung hat die Autoharp im 20. Jahrhundert fast nur in den USA gefunden.

## PROJEKT MITMACHEN

### Über Knigge

**D**er nächste MITmachen-Vortrag findet am Freitag, 23. November, um 15 Uhr im H10 Treffpunkt Vielfalt statt. Es referiert die Dozentin Petra Kirst zum Thema „Knigge & andere Umgangsformen im interkulturellen Kontext“.

MITmachen ist ein gemeinsames Projekt des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg, des Landkreises Rastatt und der Stadt Gernsbach. Die drei großen Anfangsbuchstaben stehen für „Multiplikator\*innen für Integration und Teilhabe“. Es dient damit der Schulung von Ehrenamtlichen, Geflüchteten und Migranten unter dem Motto „Alltag in Deutschland - mach mit!“

Für den Vortrag sind noch Plätze frei. Anmeldungen werden erbeten bei der städtischen Integrationsbeauftragten Ines Reil (E-Mail: ines.reil@gernsbach.de), die auch gerne Fragen zum Projekt beantwortet.

# Neue Kletterwand übergeben



Mit Unterstützung der Stadt Gernsbach konnte der Förderverein der Grundschule Scheuern eine neue Kletterwand auf dem Schulhof installieren. Bürgermeister Julian Christ übergab das neue Klettergerät an die Kinder und an die Leiterin der Grundschule, Ursula Fritsch.

Fotos: Stadt Gernsbach



**ANGEBOTE**



## GÄSTE UND BÜRGER

### Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

### Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treff bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin: Sonntag, 2. Dezember, 11.30 Uhr.

### Ausstellung im Alten Amtshof

„Am Sabbat auf dem Weg zur Synagoge“ - die Gernsbacher Synagoge 1928 - 1938, bis zum 25. November immer sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

### Kunstaussstellung „Liebe“ von Mario Grau

Die Werke sind im Gernsbacher Rathaus bis zum 14. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen.

### Waldmuseum

Das Waldmuseum Reichental bleibt während der Wintermonate bis 30. April geschlossen.

**Das Infozentrum Kaltenbronn ist bis 29. November geschlossen.**

## Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

  
**GERNSBACH**

**Fr., 16. Nov., "Lions Club" Gernsbach-Murgtal,  
Verkauf von Adventskalendern für soziale Projekte  
mit Gewinnen im Gesamtwert von über 10.000 €**

**Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine**

## Bürgerinfo PFC-Belastung

Das Landratsamt Rastatt lädt gemeinsam mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe und der Stadt Baden-Baden am Mittwoch, 21. November, um 18.30 Uhr zu einer weiteren Bürgerinformation zur PFC-Problematik. Diese bereits zum fünften Mal angebotene Veranstaltung aufgrund der mittelbadischen Belastung von Boden und Wasser mit per- und polyfluorierten Chemikalien findet im Kreistagssaal der Landkreisverwaltung in Rastatt statt und wird von Regierungspräsidentin Nicolette Kressl moderiert.

# Einladung zur Orchester-Gala in der Stadthalle

**I**n großer Besetzung veranstaltet das Sinfonieorchester Gernsbach unter seinem Dirigenten Werner Roth am Samstag, 24. November, um 20 Uhr ein festliches Konzert in der Stadthalle Gernsbach.

Das Konzert beginnt mit Mozarts Ouvertüre zur Oper Titus. Mit Ruth-Alice Marino und Vukan Milin gelang es dem Orchester, zwei herausragende Solisten zu gewinnen. Sie spielen das Konzert für Flöte, Harfe und Orchester, C-Dur KV 299 von Wolfgang Amadeus Mozart, dessen Besetzung in der Musikliteratur einzigartig ist.

Ruth-Alice Marinos herausragendes Talent als Harfenistin wurde schon frühzeitig erkannt. Nach ersten Preisen im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ folgten Fernsehauftritte im In- und Ausland und Tourneen durch ganz Europa, USA, Kanada, Japan und China. Seit 2002 wirkt sie als Soloharfenistin bei den Bayreuther Festspielen mit.



Harfenistin Ruth-Alice Marino. Foto: PR

Vukan Milin errang ebenfalls erste Preise beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Beim Concours des Jeunes Solistes Européen und beim Asahi Competition Japan wurde er mit ersten Preisen ausgezeichnet. Beide Künstler

sind Mitglieder des Niedersächsischen Staatsorchesters Hannover und unterrichten an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.

Der zweite Teil des Konzerts wird mit der temperamentvollen Ouvertüre aus der 1852 entstandenen Oper „Si j'étais Roi“ von Adolphe Adam eröffnet. Romantische Märchenatmosphäre von hoher musikalischer Qualität prägt dieses Werk mit seiner zarten und eleganten Instrumentierung.

Es folgen Teile aus den bekannten Orchestersuiten „Der Nussknacker“ und „Schwanensee“ von Peter Tschaikowsky und „Carmen“ von Georges Bizet.

Mit dem temperamentvollen „Spanischen Zigeunertanz“ (Paso doble) von Pasqual Marquina endet das Konzert.

Karten sind beim Kulturamt, an der Abendkasse und bei den Mitgliedern des Orchesters erhältlich. Ermäßigung im Vorverkauf.

## PUPPENTHEATER FÜR KINDER AB DREI JAHREN

# „Pit Pinguin“ - Stück des marotte Figurentheaters

**A**m Sonntag, 25. November, 15 Uhr, präsentiert das marotte Figurentheater aus Karlsruhe das Stück „Pit Pinguin“ in der Stadthalle. Das Stück für Kinder ab drei Jahren ist die dritte Aufführung der Herbst-/Wintersaison der Puppentheaterreihe in Gernsbach.

Eines Tages liegt ein Ei im Nest. Mama und Papa freuen sich riesig. Aus dem Ei schlüpft ein winziger grauer Wuschel. Mama und Papa haben alle Flügel voll zu tun. Aus dem grauen Wuschel wird ein hungriger kleiner Pinguin. Pit lernt laufen und wie man im ewigen Eis überlebt. Eines Tages ist Pit groß und das Nest wird ihm zu klein. Mama und Papa sind ein wenig traurig. Aber das Leben ist voller Überraschungen. Und eines Tages liegt ein Ei im Nest ...

### Weitere Veranstaltungen der Reihe:

- Sonntag, 20. Januar: *Olles Reise zu König Winter* (für Kinder ab drei Jahren)
- Sonntag, 17. Februar: *Das Fräulein Holle* (für Kinder ab drei Jahren)

### Information

Bitte die jeweiligen Altersbeschränkun-

gen beachten. Karten gibt es ab sofort über das Kulturamt, der Eintritt kostet auf allen Plätzen 5,50 Euro und im Vorverkauf bis drei Tage vor der Veranstaltung 4,50 Euro.

Die Tickets können außerdem bei über 1.800 Partnern im Vorverkaufsstellenetz von Reservix oder online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de) gekauft werden.



Das marotte Figurentheater aus Karlsruhe präsentiert das Stück „Pit Pinguin“.

Foto: PR

# Graffiti-Aktion am Skaterplatz



Fünf Schülerinnen der 10. Klasse der Realschule Gernsbach nahmen zusammen mit ihrer Lehrerin Ulrike Schädle und dem erfahrenen Sprayer Marco Billmaier am Unterstand des Skaterplatzes die Spraydosen in die Hand, um das Grau in Farbe zu verwandeln. Das Graffiti-Projekt wurde vom 8er-Rat vorgeschlagen und von der Stadt begleitet und unterstützt.

Fotos: Stadt Gernsbach

## CASIMIR-KATZ-STRASSE

# Städtische Wohnhäuser saniert

**N**icht mehr zu übersehen sind die Sanierungen bei den städtischen Wohnhäusern 28 c und 28 d in der Casimir-Katz-Straße. So strahlen jetzt die Häuser in einem frischen und zeitgemäßen Sandsteinrot (28 c) und Sonnengelb (28 d).

Bei der Hausnummer 28 c wurde bereits 2015 die Dacheindeckung erneuert. Bei der Hausnummer 28 d wurden jetzt die aus dem Jahre 1960 stammende Dacheindeckung sowie die dazugehörigen Dachrinnen, Regenfallrohre und

Blechverwahrungen erneuert. Des Weiteren erhielten die Gauben eine neue Blechverkleidung mit entsprechender Wärmedämmung. Im nächsten Jahr folgt dann die noch ausstehende Sanierung im Haus 28 b.

Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin betont: „Ein Anfang ist gemacht. Stück für Stück können wir die städtischen Häuser und das Umfeld wieder auf den neuesten Stand bringen und gut für die Zukunft aufstellen. Dies ist sicherlich nur der erste Schritt, weitere werden folgen.“



Erfolgte Fassadensanierung in der Casimir-Katz-Straße.

Foto: Stadt Gernsbach

## MEDICLIN

# Vortrag zu den Herzwochen

**A**m Samstag, 17. November, spricht Dr. Franz van Erckelens im MediClin Reha-Zentrum Gernsbach zum Thema Herzrhythmusstörungen. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird um Anmeldung unter Telefon 992-0 gebeten.

Fast jeder Mensch hat irgendwann in seinem Leben Unregelmäßigkeiten des Herzschlags - häufig ohne es zu merken. Herzrhythmusstörungen können etwas völlig Normales sein. Der Übergang zwischen normal und krankhaft ist fließend. Krankhaft bedeutet nicht immer gefährlich. Viele sind verunsichert. Sie wissen nicht, wie sie die Unregelmäßigkeiten ihres Herzschlags einschätzen sollen. Herzrhythmusstörung ist nicht gleich Herzrhythmusstörung. Selten sind Herzrhythmusstörungen Vorläufer und Warnzeichen eines drohenden plötzlichen Herztodes. Herzrhythmusstörungen sind also in der Regel - wenn sie nicht angeboren sind - keine eigene Erkrankung, sondern meistens die Folge von Herzkrankheiten oder anderen Einflüssen, wie Rauchen, Alkohol, Koffein oder Schlafmangel.

Im Anschluss an seinen Vortrag steht Dr. van Erckelens dem Publikum für Fragen zur Verfügung.

**Landkreis-Pflegestützpunkt  
in Gaggenau**

### Mehr Beratungsservice

Das Landratsamt Rastatt hat seit dem 13. November sein Beratungsangebot in der Außenstelle des Pflegestützpunktes in Gaggenau erweitert. Nachdem die Nachfrage nach kostenloser und neutraler Beratung bei Fragen rund um die Pflege stark zugenommen hat, bietet der Pflegestützpunkt künftig Sprechstunden mittwochs von 9 bis 12 Uhr und zusätzlich dienstags von 14 bis 17 Uhr im Rathaus Gaggenau an. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 07222 381-2160 gebeten.

## „800 JAHRE GERNSBACH“

# Historischer Kalender erhältlich

**P**ünktlich zum großen Jubiläumsjahr 2019 erschien ein Kalender mit historischen Ansichten, die ein Gernsbach zeigen, das viele nicht mehr kennen.

Gestaltet mit alten Fotos und Lithographien - die älteste Abbildung ist immerhin um 1800 datiert - gibt der Kalender Einblicke in die Flößerzeit ebenso wie in die Anfänge der Buslinien und bietet

interessante Stadtansichten und markante Fotos der „Bäderzeit“.

Erhältlich ist der Kalender für 14,99 Euro in der Touristinfo. Der Kalender wurde in Zusammenarbeit mit einem Spezialverlag vom städtischen Orga-Team „800 Jahre Gernsbach“ gestaltet. Ausgesucht wurden die meisten Fotos vom Stadtarchiv, die Repros machte Josef Kern.



Bürgermeister Julian Christ, Jürgen Maisch und Melanie Mußler freuen sich über den historischen Jahreskalender 2019 mit alten Fotos und Abbildungen. Foto: Stadt Gernsbach

## FÜR DIE KRIEGSGEFALLENEN

# Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

**A**m Samstag, 17. November, um 18.30 Uhr wird es in der katholischen Liebfrauenkirche St. Marien in Gernsbach eine heilige Messe zum Volkstrauertag unter Mitwirkung des Projektchors geben.

Die Stadt Gernsbach lässt am Ehrenmal und an den Gedenkstätten in den Ortsteilen Kränze zum Gedenken niederlegen. In den Stadtteilen finden die Gedenkfeiern wie folgt statt:

### Lautenbach

In diesem Jahr wird in Lautenbach am Sonntag, 18. November, um 8.45 Uhr der Gottesdienst stattfinden, vom Musikverein Lautenbach umrahmt. Anschließend treffen sich der Musikverein Lautenbach und die Besucher um ca. 10 Uhr am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof, um die Gedenkfeier zu gestalten.

### Obertsrot und Hilpertsau

Am Sonntag, 18. November, findet um

10.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche ein Gottesdienst statt. Im Anschluss daran gibt es in der Herz-Jesu-Kirche unter Mitwirkung des Musikvereins Hilpertsau eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag.

### Staufenberg

Am Sonntag, 18. November, findet in der Pauluskirche in Staufenberg ein Gedenkgottesdienst unter Mitwirkung des Musikvereins Staufenberg statt.

### Reichental

Am Sonntag, 18. November, finden um 10 Uhr unter Mitwirkung des Gesangsvereins „Liederkranz“ Reichental und des Musikvereins „Orgelfels“ Reichental in der Mauritiuskirche ein Gedenkgottesdienst und eine Gedenkfeier statt. Im Anschluss daran findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof statt.

Zu allen Gedenkfeiern ist die Bürgerschaft herzlich eingeladen.



## Seniorentreffen im Advent

**A**uch in diesem Jahr finden in den Stadtteilen die adventlichen Seniorenfeiern statt, welche von der Stadt Gernsbach und teilweise gemeinsam mit den Kirchengemeinden durchgeführt werden. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der entsprechenden Ortsteile, welche bereits 65 Jahre und älter sind, ganz herzlich eingeladen.

### Lautenbach

Am Samstag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Lautenbach: Die freiwillige Feuerwehr, Abteilung Lautenbach und die Lautenbacher Vereine laden alle Seniorinnen und Senioren sehr herzlich zur Seniorenfeier ein. Ein Rahmenprogramm sorgt für vergnügliche und abwechslungsreiche Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

### Obertsrot und Hilpertsau

Am Samstag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr im Pfarrheim Obertsrot: Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Herz-Jesu werden Kaffee, Kuchen und später ein Vesper angeboten. Die Feierlichkeit wird von der Naturparkschule Hilpertsau und dem Musikverein Obertsrot umrahmt. Wer keine Fahrgelegenheit hat, möchte sich bitte an den Abhol- und Heimbringdienst, Telefon 50429, wenden.

### Staufenberg

Am Samstag, 8. Dezember, um 14 Uhr in der Staufenberghalle: Gemeinsam mit der Paulusgemeinde Staufenberg haben Sie bei Kaffee, Kuchen und beim Vesper Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Das Programm wird von den Grundschulkindern, der Kindertanzgruppe des Sportvereins Staufenberg sowie dem Paulus Chor umrahmt.

### Reichental

Am Samstag, 8. Dezember, um 15 Uhr in der Turnhalle in Reichental: Die Bewirtung erfolgt durch den Turnverein. Der Gesangsverein, die Naturparkschule Hilpertsau sowie der Turnverein werden die Feierlichkeit mitgestalten.

# St. Nikolaus reitet durch die Gernsbacher Altstadt

**A**m Donnerstag, 6. Dezember, ist es so weit. Alle Kinder mit Begleitung sind eingeladen, wenn St. Nikolaus um 17 Uhr durch die Altstadt auf den Kornhausplatz reitet.

Traditionell verteilen der als Freund der Kinder bekannte Gernsbacher Schutzpatron und seine treuen Helfer Obst und Naschereien an die Kinder. Auch dieses Jahr singen die Kinder vom Grundschulchor der Von-Drais-Schule und geben der Veranstaltung einen schönen Rahmen. Natürlich gibt's auch Musik mit der Stadtkapelle, heiße Würstchen, Glühwein, Punsch und eine Adventsgeschichte.



## Weihnachtsmarkt

Von Freitag, 7. bis Sonntag, 9. Dezember, lädt die Stadt zum traditionellen Gernsbacher Weihnachtsmarkt ein. In diesem Jahr wird der Markt am Freitag, 7. Dezember, um 18 Uhr musikalisch mit dem Chor „Salt o vocale“ aus Gernsbach eröffnet. Danach wird es internationale Weihnachtshits mit dem Duo „TopToo“ aus Freudenstadt geben. In den wunderschön dekorierten Weihnachtsmarkthütten rund um den historischen Gernsbacher Marktplatz wird alles geboten, was das weihnachtlich gestimmte Herz sich wünscht.

Für die kleinen Weihnachtsmarkt-gäste befindet sich im Bereich des Kornhausplatzes als besondere Attraktion eine



Fotos: Stadt Gernsbach

„lebende Krippe“. Den Bummel auf dem Weihnachtsmarkt kann man für Kinder ab vier Jahren auch mit dem Besuch eines Theaterstücks verbinden: In der Gernsbacher Stadthalle spielt das Münchner Theater für Kinder am Samstag um 15 Uhr das Stück „Pettersen feiert Weihnachten“. Karten gibt es im Vorverkauf für 6 Euro (Einheitspreis auf allen Plätzen) beim Kulturamt Gernsbach und bei den Geschäftsstellen der Sparkasse Rastatt-Gernsbach, die die Veranstaltung unterstützt.

Am Samstagnachmittag sorgen zuerst Kinder der Realschule Gernsbach gesanglich und anschließend der Musikverein „Orgelfels“ Reichental auf der Weihnachtsmarktbühne für adventliche Stimmung. Die großen und kleinen Gäste dürfen sich danach auf die Turmbläser freuen, die um 18 Uhr von dem festlich beleuchteten Balkon des Schmuckgeschäfts Hartmann hoch über

dem Marktplatz zu hören sein werden. Anschließend ab 19 Uhr gibt es auf der Bühne gefühlvolle Live-Musik mit dem 2018 neu gegründeten Duo „Two of Us“, hinter dem sich Carmen Großmann und Thomas Merkel verbergen.

Am Sonntag kommt um 15 Uhr der Gernsbacher Schutzpatron St. Nikolaus auf den Marktplatz, übergibt das große Lebkuchenherz an den Bürgermeister und verteilt Gebäck, Äpfel, Orangen und andere Naschereien an die Kinder. Danach wird die traditionelle "Riesen-Weihnachtstorte" des Gewerbevereins angeschnitten und zum Verkauf an Groß und Klein angeboten. Bereits ab 13.30 Uhr werden die Ohren der Besucher zuerst von der Jugend der Stadtkapelle Gernsbach und anschließend von der Stadtkapelle mit feinen Klängen verwöhnt. Zum festen Repertoire gehören die Auftritte der Gernsbacher Alphornbläser, die Samstag und Sonntag jeweils





um 17 Uhr zu hören sein werden. Die Öffentliche Kirchliche Bücherei bietet Samstag- und Sonntagnachmittag zudem einen Bücherflohmarkt und die Gelegenheit zum Stöbern an.

Nutzen Sie die Möglichkeiten der Stadtbahnlinie S8/S81, um bequem und sicher zum Weihnachtsmarkt zu gelangen. Besucher aus der Region Karlsruhe und auch die Besucher aus Baiersbronn und Freudenstadt haben damit bis in die späten Abendstunden Anschluss. Lassen Sie Ihr Auto einfach zuhause stehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Gernsbacher Weihnachtsmarkt am

- Freitag von 18 bis 22 Uhr,
- Samstag von 14 bis 22 Uhr,
- Sonntag von 11 bis 20 Uhr.

**In Gernsbach und in den Ortsteilen sorgen weitere Veranstaltungen für die Einstimmung auf Weihnachten:**

**30. November bis 5. Januar - Adventsgrillen mit der Grillhütte am Salmenplatz**

Erlesene Spezialitäten und leckerer Glühwein, an verschiedenen Terminen auch weihnachtliche musikalische Unterhaltung.

**1. und 2. Dezember -**

**24. Nikolausmarkt in Staufenberg**  
Beginn Samstag um 16 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr. Der kleine, aber feine Nikolausmarkt lockt die Besucher mit weihnachtlichen Angeboten in rund 30 festlich geschmückte Holzhäuschen auf dem Parkplatz der Staufenberghalle.

**1. Dezember - 8. Glühweinhock mit Adventsmarkt in Reichental**

Beginn ist um 14.30 Uhr in der Turnhalle in Reichental. Adventsmarkt mit Selbstgebasteltem und Selbsthergestelltem.

**15. Dezember - 7. Weihnachten am Sternen in Scheuern**

Beginn ist um 18 Uhr am Sternensplatz in Scheuern.

**16. Dezember -**

**4. Obertsroter Weihnacht**

Ab 11 Uhr vor der Ebersteinhalle Obertsrot mit einem weihnachtlichen Programm.

Bei allen Veranstaltungen ist natürlich für das leibliche Wohl gesorgt.

## HALLO GLÜH-WAGEN

# Geschichten vom Nikolausmarkt

**Mit "Hallo Glüh-Wagen" ist das SWR-Studio Karlsruhe in SWR4 Baden-Württemberg auch dieses Jahr wieder auf den Weihnachtsmärkten in der Region unterwegs. Am Samstag, 1. Dezember, macht der Ü-Wagen Station auf dem Nikolausmarkt in Staufenberg.**

Auf dem Parkplatz der Staufenberghalle erzählt das Radioteam um Moderator Winnie Bartsch Geschichten vom Nikolausmarkt und stellt Menschen vor,

die mit ehrenamtlichem Engagement für andere Menschen da sind - und das meist nicht nur zur Weihnachtszeit.

„Wir tauchen ein in das Treiben der vorweihnachtlichen Kulisse und der angebotenen Produkte - vom Kunsthandwerker bis zum Glühweinverkäufer“, kündigt SWR4 an. Das Radio ist live vor Ort am Samstag zwischen 18 und 19 Uhr. Und natürlich wird es Gelegenheit geben, Weihnachtsgrüße übers Radio zu versenden.



Das SWR4-Glühwagen-Team kommt auf den Nikolausmarkt in Staufenberg.

Foto: SWR

## ROTWILDKONZEPTION NORDSCHWARZWALD Regionalforum in Baiersbronn

**In Baden-Württemberg ist das Vorkommen der Tierart Rotwild (auch als Rothirsch bekannt) per Verordnung auf bestimmte Gebiete beschränkt, von denen das Rotwildgebiet Nordschwarzwald das größte ist. Auch die Gemarkung der Stadt Gernsbach liegt in diesem Gebiet. Am Freitag, 23. November, findet in Baiersbronn ein Regionalforum zur Entwicklung eines Managementplans statt.**

Das Rotwild im Nordschwarzwald steht zunehmend in der Diskussion. Die hier lebenden Menschen haben unterschiedliche Erwartungen daran, wie mit dieser Tierart umgegangen werden soll. Grundeigentum, Jagd, Forst- und Landwirtschaft, Naturschutz, Tourismus, Verwaltung, Gemeinden - in allen diesen Bereichen spielt Rotwild eine wichtige Rolle. Denn ein so großes Tier braucht naturgemäß viel Nahrung und Bewegung und die sucht es sich nicht immer

dort, wo es keinen stört. Um dafür eine Lösung zu finden und alle Interessen zu berücksichtigen, entwickelt die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) in Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort einen Managementplan für das Rotwildgebiet Nordschwarzwald, die sogenannte Rotwildkonzeption.

In diesem Zusammenhang findet am 23. November um 19 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Baiersbronn das Regionalforum statt. Zu dieser Veranstaltung lädt die FVA alle betroffenen und interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Sie können sich dort über das Projekt informieren und sich aktiv am Entstehen der Rotwildkonzeption beteiligen. Der Eintritt ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen zum Projekt und zur Veranstaltung gibt es im Internet unter [www.rotwildkonzeption-nordschwarzwald.de](http://www.rotwildkonzeption-nordschwarzwald.de).

# Vollsperrung und Abschluss der Baumaßnahme

**G**ute Nachrichten für die Pendler im Murgtal: Die Erneuerung der Fahrbahndecke zwischen Gernsbach und Hilpertsau geht in die Endphase. Mit dem Einbau des Asphalttes direkt vor dem Tunnelportal kann der letzte Abschnitt abgeschlossen werden. Die B 462 bei Gernsbach wird voraussichtlich ab Montag, 26. November, wieder vollständig befahrbar sein.

Zuvor aber muss die B 462 für den Asphalteinbau auf voller Fahrbahnbreite ab Donnerstag, 22. November, 21 Uhr, bis Montag, 26. November, zirka 5 Uhr, zwischen dem Tunnel Gernsbach und der Kreuzung am Bahnübergang Talstraße nochmals für den Verkehr voll gesperrt werden. Die Umleitungen sind großräumig ausgeschildert und verlaufen über die L 78 und die L 79 ab Gernsbach beziehungsweise Forbach.

Seit Juli 2017 laufen im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe die Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahndecke an

der B 462 zwischen Gernsbach und Hilpertsau auf einer Länge von rund 2,9 Kilometern. Nach Abschluss der Arbeiten im letzten Bauabschnitt werden zwischen dem Knotenpunkt B 462/L 76 b und dem südlichen Tunnelportal in Gernsbach die Fahrbahn und die Straßenentwässerung teilweise grundhaft erneuert sein. Die Gesamtbaumaßnahme wurde in drei Bauabschnitte mit jeweils mehreren Bauphasen aufgeteilt.

Aufgrund der erheblichen Mehrarbeiten für die Erneuerung der Straßenentwässerung und der dadurch bedingten Umstellung des Bauablaufs zur Verringerung der Verkehrsbehinderungen hat sich der Abschluss der Baumaßnahme verzögert.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bedankt sich bei den Anliegern und betroffenen Verkehrsteilnehmern für die aufgebrachte Geduld angesichts der entstandenen Belastungen und Behinderungen während der Baumaßnahme.

### Einrichtung von Parkverbotszonen

Aufgrund der bevorstehenden Vollsperrung der B 462 vom 22. bis 26. November werden auf Anordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe auf der Umleitungsstrecke entlang der Schloßstraße sowie der Klingelstraße zusätzliche Parkverbote eingerichtet, um den Verkehrsfluss während der Sperrungszeiten zu gewährleisten. Entlang der Schloßstraße wird eine etwa 50 Meter lange Parkverbotszone eingerichtet; entlang der Klingelstraße werden sechs Buchten eingerichtet, die mit jeweils 40 Metern Länge Ausweichmöglichkeiten bieten. Die Vollsperrungstafeln werden rechtzeitig vor Baubeginn aufgestellt. Das Regierungspräsidium bittet hierfür um Verständnis.

## WALDORFKINDERGARTEN „MURGTÄLER WICHEL“

# Laternenfest: Umzug und kleines Laternenspiel

**D**as diesjährige Laternenfest des Gernsbacher Waldorfkinder Gartens „Murgtäler Wichel“ fand am 8. November in Hörden in der Nähe des Waldes am „Bärenloch“ bei sehr schönem Wetter statt.

In den letzten Wochen wurden morgens mit den Kindern das Transparentpapier für die Laternen mit Wachs betropft und mit Aquarellfarben gelb, rot und blau angemalt. Nach Entfernen der Wachs tropfen traten die ungefärbten Punkte sehr schön hervor. Die Laternenstöcke aus Haselnusszweigen wurden eifrig geschnitzt und geschmiegelt. Seit Montag wurde dann im Kindergarten der Umgang mit den leuchtenden Laternen (mit echten Kerzen!) in einem kleinen Laternenspiel geübt.

Am Festtag selber gab es eine selbstgemachte Kürbissuppe, die in den ausgehöhlten Kürbis als Schüssel kam und mit Freude gegessen wurde. Im Abschlusskreis folgte noch das Puppenspiel „Das Laternenmädchen“, das mit

großer Aufmerksamkeit verfolgt wurde. Am späten Nachmittag wurden dann die Laternen am Treffpunkt angezündet und der Umzug mit den Kindern und Eltern begann mit Laternenliedern, die in den



Die Kinder feierten ein stimmungsvolles Laternenfest. Foto: Waldorfkindergarten

Tagen vorher schon mit Kindern und Eltern morgens in der Gruppe gesungen wurden. Ganz ohne Fremdbeleuchtung zog sich der Weg in die Dämmerung am Waldrand entlang - nur mit kleinen „Zwergenlichtern“ (mit Transparent beklebte Gläser mit Teelichter) beleuchtet. Je dunkler es wurde, umso heller beleuchteten sie den Weg. Immer wieder erklangen auf dem Weg die schönsten Lieder, von allen gesungen. Das kleine Laternenspiel wurde zwischendurch mit den Kindern zwischen hohen Tannen „aufgeführt“.

Zum Abschluss gab es noch ein Feuer, an dem noch eine gebackene Martinsgans für den Heimweg verteilt wurde. Beendet wurde der Gang mit den beiden Abendliedern „Der Mond ist aufgegangen“ und „Weißt du wieviel Sternlein stehen“.

Auf dem Rückweg leuchteten noch weithin die Laternen. Es war ein sehr stimmungsvoller schöner Laternenumzug, der noch lange nachklingen wird.

# Suche nach dem richtigem Beruf

**B**ereits zum zweiten Mal fand vergangene Donnerstag der Tag der Berufsorientierung an der Realschule Gernsbach statt, dessen Programm in Teilen durch die Industrie- und Handelskammer (IHK) unter der Leitung von Annemarie Herzog organisiert wurde.

Comedian Osman Citir eröffnete den Tag mit einem Vortrag in der Mensa der Realschule. Er verstand es, den Siebt- und Achtklässlern der Realschule auf humorvolle, aber teils auch ernsthafte Art und Weise klarzumachen, dass es an der Zeit ist, seine berufliche Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und seinen Traum zu leben. Weiter ging es für 178 Acht- und Neuntklässler mit einem Berufsparcours in der Realschulhalle, bei dem verschiedene Berufe vorgestellt und einzelne praktische Übungen von den Schülern selbst ausprobiert werden konnten. Praktische Tipps gab es auch zum Thema „Knigge im Alltag“. Darüber hinaus konnten sich die Schüler einen

Überblick zu den Möglichkeiten einer dualen Ausbildung verschaffen. Lehrerin und Berufsorientierungsbeauftragte der Realschule Gernsbach, Claudia Hagenbucher, freute sich über die gute Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern wie dem Polizeipräsidium Offenburg, den Murgtalwerkstätten, der Gaggenauer Altenhilfe und Mahler Parkett. Weiterhin vertreten waren die Daimler AG, das Autohaus Haitzler, die Firma Glatfelter und die Volksbank Baden-Baden.

Neu war in diesem Jahr, dass der Tag der Berufsorientierung die gesamte Schule betraf. So haben die fünften Klassen bei ihrer pädagogischen Freizeit einen Bauernhofbetrieb in Baiersbronn-Röt besichtigt, während die Sechstklässler abwechselnd eine Führung durch die Tunnelbaustelle und die Volksschauspiele in Ötigheim erhielten. Für die Zehntklässler fand eine individuelle Beratung durch Nadja Kraft von der Agentur für Arbeit statt.



Einblick in den Beruf des Parkettlegers für Philipp Hagedorn und Leon Asal. Foto: RSG

# Aufführungen

**Z**u sehen gibt es das Spektakel "Der Brandner Kaspar kehrt zurück" von Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. November, jeweils um 19.30 Uhr in der Stadthalle Gernsbach. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Diese öffnet an Spieltagen um 18.30 Uhr.

Die Fortsetzung des populären Volksschauspiels „Der Brandner Kaspar und das ewig‘ Leben“ von Franz von Kobell stammt aus der Feder von Wolfgang Maria Bauer und wurde erst 2017 in Passau uraufgeführt. „theater im kurpark“ holt den zweiten Teil dieses bayerischen Schmankerls nun nach Gernsbach. Kräftige Seitenhiebe auf Menschliches und allzu Menschliches nicht nur in Bayern - halten den Zuschauern den berühmten Spiegel vor Augen, die angesichts dieses Feuerwerks aus Gags und schwarzem Humor kaum trocken bleiben dürften.

Wie 2011 bei der Aufführung des ersten Teils spielt Peter Holl den schlitzohrigen Urbayern Brandner, während Theaterleiter Martin Rheinschmidt in unnachahmlicher Weise den „Boandlkramer“ gibt. „Unsere Inszenierung lebt von schrägen Typen und Fantasiefiguren, welche die bajuwarische Mentalität kräftig aufs Korn nehmen“, schmunzelt Rheinschmidt, der auch Regie führt.

**Sperrmüllbörse**

Anzeigenwünsche per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) oder unter Telefon 644-732. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

**Angebot der Woche**

1. Nordic-Walking-Crosstrainer, ein Jahr alt; älterer Fernseher „Schaub-Lorenz“, gut erhalten, betriebsbereit; Telefon 6588580 oder 0151 28835026 (ab 19 Uhr)
2. Flohmarktartikel, drei Kisten, Telefon 6236491
3. Zwei kleine blaue Fässchen ohne Deckel, Telefon 40894
4. Ottomane, Bezugstoff gut erhalten, Telefon 5979
5. Betten, Schränke, Tische und Stühle aus der Zimmerauflösung des Gasthauses "Grüner Baum", Telefon 0160 92321931
6. Wagenrad (als Deko); blaues Wasserrass, Telefon 67708

<p><b>Kinocenter Gernsbach</b> Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115</p> <p>Programm vom <b>15.11. - 21.11.2018</b></p> <p>Montag und Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)</p>	<p><b>25km/h</b> Dieser Film wurde teilweise in Gernsbach gedreht. Mit dem Schützenverein Obertsrot und den alten Herren und ihren Frauen vom Fußball als Statisten.</p> <p>2D: tägl. 20.00 Uhr Do,Sa,Mo,Mi auch 17.30 Uhr</p>	<p><b>Der Nussknacker &amp; die vier Reiche</b> 2D: tägl. 15.15 Uhr Fr,So,Di auch 17.30 Uhr</p> <p><b>Phantastische Tierwesen 2:</b> <b>Grindelwalds Verbrechen</b> 2D: tägl. 15.00 und 17.15 Uhr 3D: tägl.19.45 Uhr</p> <p><b>Vorpremiere</b> <b>Der Grinch</b> Sonntag 25.11.2018 um 15.00 Uhr</p>
	<p><a href="http://www.kinocentergernsbach.de">www.kinocentergernsbach.de</a></p>	

## Berufliche Orientierung nach Talent und Stärke

**S**eit Oktober findet an der Von-Drais-Gemeinschaftsschule für die achten Klassen die Durchführung der Kompetenzanalyse Profil AC statt. In diesem Jahr durchlaufen 41 Kinder des aktuellen Jahrgangs die Tests.

Damit wird ein weiterer Schritt bei der Entwicklung des Profils der Sekundarstufe installiert und das Konzept zur Berufsorientierung erweitert. Dabei geht es bei der Projektdurchführung darum, überfachliche Stärken und Talente der Schülerinnen und Schüler in den Blick zu nehmen. Dazu wurden Aufgaben für ein Kompetenzanalyseverfahren entwickelt, die in Kleingruppen bearbeitet und von extra geschulten Lehrern durchgeführt werden. Neben der Beurteilung der Fachkräfte spielt dabei auch die Selbsteinschätzung eine große Rolle.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Rückmeldung in bis zu 22 Merkmalen. Die individuellen Feedbacks werden mit den Teilnehmern besprochen und können wertvolle Hinweise über die eigene Orientierung in den verschiedenen Berufsfeldern geben. Auch für die Eltern ist das Assessment-Center eine wertvolle Grundlage und Unterstützung, um mit ihren Kindern über deren berufliche



Kompetenzanalyseverfahren in Kleingruppen.

Foto: Von-Drais-Gemeinschaftsschule

Zukunft ins Gespräch zu kommen. Die berufliche Orientierung stellt junge Menschen vor eine herausfordernde und zukunftsbestimmende Aufgabe, die sie im Regelfall weder alleine noch in kurzer Zeit bewältigen können. Sie brauchen fortlaufende Angebote, die ihnen eine Auseinandersetzung mit dieser Aufgabe ermöglichen und Personen, die

sie in diesem Prozess begleiten. Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) unterstützt.

Die Nachhaltigkeit wird dadurch gesichert, dass in einer eigens dafür ausgewiesenen Unterrichtsstunde, anhand der erstellten Förderpläne, an individuellen Aufgaben weitergearbeitet wird.

## BÜCHEREI GERNSBACH

### Für unsere jüngsten Leser:

**10 kleine bange Monster** \* C. von Kitzing / M. Reyhani: Witziger Abzählreim

**Schläfst du?** \* Dorothe de Monfreid: Ein kleiner Hund im Schlafsaal kann einfach nicht schlafen. Nach und nach weckt er alle anderen ...

### Für unsere Leser im Grundschulalter haben wir neu:

**Tausend Tipps für Feiglinge - Roberts Handbuch Nr. 1** \* Eva Susso / Benjamin Chaud

Robert hat eigentlich alles, was man braucht - außer Mut. Bis er die quirlige Ofelia kennenlernt, die ihrem Vater nachmittags in seinem Laden helfen muss. Traut er sich, sie anzusprechen?

**Die drei ??? Kids - Die Wikinger kommen** (Comic): In sieben kniffligen Fällen ermitteln die drei ??? rund um Justus Jonas im Fall eines fiesen Gespenstes, eines Schokomonsters und Gaunern im Flugzeugmuseum.

### Und für unsere Leser ab 10 Jahren:

**Jungs verstehen das nicht** \* Emma Flint

Katinka kommt im Moment nicht gut an bei den anderen: Ihre Lehrerin ist sauer, weil sie sie neulich mit Sonnenmilch abgeschossen hat. Selbst ihr Freund Mats ist nicht gut auf sie zu sprechen.

**Das Team der Bücherei lädt alle Kinder ab fünf Jahren zur Vorlesestunde  
am Freitag, 16. November, von 16 bis 17 Uhr ein. Anmeldung erbeten unter Telefon 2054.**

**Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach** - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054  
**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Ständige Notrufnummern -

#### Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst) zu erreichen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 17./Sonntag, 18. November

Tierzentrum Iffezheim,  
An der Rennbahn 16 a, Iffezheim,  
Telefon 07229 185980

### Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 15. November

Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

#### Freitag, 16. November

Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

#### Samstag, 17. November

St. Laurentius-Apotheke,  
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 1302

#### Sonntag, 18. November

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2,  
Loffenau, Telefon 07083 524250

#### Montag, 19. November

Schwarzwald-Vital-Apotheke,  
Bismarckstraße 53, Gaggenau,  
Telefon 07225 917690

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37,  
Forbach, Telefon 07228 2271

#### Dienstag, 20. November

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,  
Gaggenau, Telefon 07225 9667

#### Mittwoch, 21. November

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 3,  
Gaggenau, Telefon 07225 3760

### Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

#### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 990479

### Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

#### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

#### Dienst der Schwestern/Pfleger

#### Samstag, 17./Sonntag, 18. November

Jasmin Melcher, Romina Roth,  
Regina Ebner, Heike Bäuerle,  
Julia Löbbbecke, Marietta de Laporte,  
Regina Bleier, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!

### Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen  
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

### Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820  
Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt vorerst mittwochvormittags geschlossen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen Sprechstunde. Freitags bleibt die Fachstelle von 9 bis 13 Uhr geöffnet.  
Weitere Termine nach Vereinbarung.

## Rück-/Ausblick

**D**er vergangene Donnerstag brachte im Seniorentreff ein Wiedersehen mit dem Sohn des langjährigen Stadtpfarrer Dr. Gießler, Dr. Joachim Gießler. Dr. Gießler ist seit einiger Zeit Chefarzt im Klinikum Ebersteinburg mit dem Schwerpunkt Schmerztherapie.

In dem gut besetzten großen Saal des Karl-Barth-Hauses hatten sich wieder viele Gernsbacher Senioren versammelt um einer Andacht der Diakonin Floss zu lauschen und anschließend Kaffee und Kuchen zu verzehren und sich gemütlich zu unterhalten.

Dr. Gießler hatte zum Vortrag das Thema Schmerztherapie gewählt. Er machte zuerst klar, dass ein vollkommenes Verschwinden des Schmerzes nicht möglich ist. Um eine Schmerztherapie anzuwenden, muss man vor allem den Schmerzauslöser kennen. Ein besonderes Problem sind dabei die Verwendung von Opiaten, Suchtmittel wie Heroin oder Morphium.

Es sei, so Dr. Gießler, auch erfreulich, dass die Medizin auch auf diesem Gebiet Fortschritte mache und man viel helfen könne. Viel Beifall belohnte Dr. Gießler für seine Ausführungen.

Am Donnerstag, 22. November, werden zehn junge Damen mit ihren Querflöten den trüben November aufhellen. Es ist etwas Besonderes, wenn junge Menschen den Älteren mit ihrer Musik Freude machen. Wer die jungen Damen mit ihrer Leiterin Roswitha Friedel vor einem Jahr erlebt hat, wird diesen Nachmittag sicher nicht versäumen.

Es war eine helle Freude, ihnen zuzuhören. Vermerken Sie als Gernsbacher Senior also den 22. November, 14.30 Uhr, im Karl-Barth-Haus in Ihrem Kalender, damit Sie den musikalischen Nachmittag ja nicht versäumen. Es entgeht Ihnen sonst etwas!



## Beratungs- und Freizeitangebote

**S**chwarzwaldstraße 11, Telefon 1584, E-Mail: [kjhgernsbach@web.de](mailto:kjhgersnbach@web.de) und [jugendhaus@gernsbach.info](mailto:jugendhaus@gernsbach.info), Facebook: Jugendhaus Gernsbach

### Neu im Jugendhaus: Tischtennis-AG

Unsere neue Tischtennis-AG findet dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr, also vor dem offenen Treff statt. Sie wird von Dennis Schido geleitet, der die Erzieher-schule in Rastatt besucht und immer dienstags sein Praktikum im Kinder- und Jugendhaus absolviert. Dennis ist 30 Jahre alt und hat einige Vorerfahrungen im Tischtennis, da er diesen Sport früher im Verein ausgeübt hat. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

### Eure Ideen fürs Programm sind gefragt!

Außer dem offenen Treff für Jugendliche bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote, wie zum Beispiel Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend, Kochstudio usw. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen, freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

### Offener Treff für Jugendliche

Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im Kinder- und Jugendhaus waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, Musik zu hören, im Internet zu surfen, oder um sich mit anderen Jugendlichen und dem Team des Jugendhauses über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Gesellschaftsspiele spielen. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs für Jugendliche sind: dienstags und donnerstags von 16.30 bis 21 Uhr und freitags von 16.30 bis 22 Uhr. Also: Kommt einfach mal im offenen Treff für Jugendliche vorbei und schaut euch das Jugendhaus und seine Freizeitangebote von innen an. Wir freuen uns auf neue Leute!

### Jugendberatung

Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot

für Jugendliche. Wenn du zum Beispiel in der Schule Schwierigkeiten hast oder wenn du nicht weißt, wie es nach der Schule weitergehen soll, wenn es zuhause öfters zum Streit kommt, wenn du Stress mit deinem Freund oder deiner Freundin hast, wenn du gemobbt wirst, wenn aus deiner Clique plötzlich keine/r mehr mit dir spricht usw., dann könnt ihr euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen.

Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne. Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff anspricht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen.

Ihr könnt euer Anliegen natürlich auch unter Telefon 1584 oder per E-Mail ([kjhgernsbach@web.de](mailto:kjhgersnbach@web.de) oder [jugendhaus@gernsbach.info](mailto:jugendhaus@gernsbach.info)) schildern.

### Wochenprogramm

**Dienstag:** 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung, 15.30 bis 16.30 Uhr Tischtennis-AG, 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

**Donnerstag:** 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

**Freitag:** 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach  
Herausgeber: Stadt Gernsbach  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464  
E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de)  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge  
Druck und Verlag:  
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11  
76593 Gernsbach  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20  
71263 Weil der Stadt  
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau  
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232  
E-Mail: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)  
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## **Amtliche Bekanntmachungen Nr. 46/2018, 15. November**

### **Tagesordnung**

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am **Montag, 19. November 2018, um 18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse  
- Verleihung von Verdienstmedaillen der Stadt Gernsbach
3. Nutzungs- und Kulturplan des Forstbetriebs der Stadt Gernsbach 2019
4. Gründung der Stiftung "Gernsbach hilft"
5. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach - Loffenau - Weisenbach
6. Mitglieder der Stadt Gernsbach für den Gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Großen Kreisstadt Gaggenau
7. Abgabe der Zuständigkeit als örtliche Straßenverkehrsbehörde
8. Sanierungsgebiet Innenstadt Mitte II - Sachstandsbericht

9. Baugebiet "Eben II", Gemarkung Gernsbach-Hilpertsau

10. Baugebiet "Hardt IV"

11. Ausbau der Böhmerstraße  
- Baubeschluss

12. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Julian Christ  
Bürgermeister

### **Zweckverband „Im Tal der Murg“**

### **Öffentliche**

### **Verbandsversammlung**

Am **Freitag, 16. November 2018, um 11.30 Uhr** findet im kleinen Sitzungssaal im 1. OG, Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

### **Tagesordnung**

1. Bekanntgaben
2. Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung und Schlussbericht über die örtliche Prüfung für das Haushaltsjahr 2017
3. Unmittelbare Anwendung des Eigenbetriebsrechts gem. § 20 GKZ

4. Wirtschafts- und Stellenplan 2019  
- Beschlussfassung -

5. Finanzplanung 2018 bis 2022

6. Anfragen der Verbandsmitglieder

Die Bevölkerung ist zu dieser öffentlichen Verbandsversammlung freundlich eingeladen.

Der Verbandsvorsitzende:

gez. Christof Florus  
Oberbürgermeister

### **Tagesordnung**

für die öffentliche Sitzung des **Ortschaftsrats Reichental** am **Freitag, 16. November 2018, um 19 Uhr** im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental.

1. Nutzungs- und Kulturplan des Forstbetriebs der Stadt Gernsbach 2019
2. Baugebiet "Hardt IV"
3. Bekanntgaben und Anfragen
4. Bürgerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Bernhard Wieland  
Ortsvorsteher

# AUS DEN VEREINEN

CDU - Stadtverband  
Gernsbach

**CDU**

## **Berufe Speed-Dating**

Thalib Ahmad und Viktoria Felder, beides Vorstandsmitglieder der CDU Gernsbach und selbst Studenten organisieren eine Plattform, bei der Jugendliche sich im Schnelldurchlauf über Berufe, Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten informieren können.

Das Konzept ist relativ einfach: wir haben eine Vielzahl an Praktiker gewinnen können, die im direkten Gespräch mit Interessierten über ihren Beruf oder ihr Studium / Ausbildung erzählen erklärt Thalib Ahmad die Idee. Im Unterschied zu den bekannten Ausbildungsmessen stehen nicht die Anbieter Rede und



Viktoria Felder und Thalib Ahmad, beides Vorstandsmitglieder der CDU Gernsbach; organisieren ein "Speed-Dating" für Berufsinteressierte. Foto: privat

Antwort, sondern es besteht die Möglichkeit, mit jemanden zu sprechen, der genau diesen Beruf ausübt oder derzeit genau das studiert oder genau diese Ausbildung macht.

„Wir haben eine große Zahl an Praktikern, vom Automobilbau, Banken, Landschaftsgärtnerei, Polizei, aus dem Sozialen Bereich, Umwelt bis Verwaltung, eben eine ganze bunte Palette von Menschen, die bereit sind, Interessierten kurz zu erzählen, was sie machen und warum sie ihren Beruf lieben“ erklärt Viktoria Felder, selbst Studentin. Wie bei einem Speed-Dating haben Interessierte die Möglichkeit, in kurzen Sequenzen mehrere Praktiker zu sprechen, für die man sich interessiert und die man am Anfang aussuchen kann. „Diese Form der Berufsorientierung lebt davon, dass ein ganz persönlicher Einblick gegeben wird“ so Dirk Preis, Vorsitzender der CDU Gernsbach. Das „Berufe Speed-Dating“ findet statt am Freitag, 16. November, von 17 bis 18 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten. „Es ist eine konzentrierte Stunde als Plattform“ so Thalib Ahmad. Snacks und Getränke stehen bereit. Eingeladen sind vor allem Jugendliche, die sich Überlegungen zu Ausbildung, Studium oder Beruf machen.

SPD - Ortsverein  
Gernsbach



## Herbstwanderung

Die diesjährige Herbstwanderung der SPD Gernsbach stand unter dem Motto „Meilensteine der künftigen Stadtentwicklung“. Am Startpunkt Färbertor erläuterte Organisator Fred Schiel die seit langem im Raum stehende Idee, hier direkt neben der Altstadt ein Parkdeck zu errichten, um die Altstadt von fahrenden und stehenden Autos zu entlasten. Am Mühlgrabenweg fiel der Blick auf den Katz'schen Garten und die Südspitze des Pfleiderer-Areals. „An dieser Stelle ist ein Steg für Fußgänger und Radfahrer geplant,“ berichtete Schiel. Der Ortsvereinsvorsitzende Heinz-Volker Fassnacht ergänzte: „Das wäre ein großer Gewinn.“ Eine Realisierung ist aufgrund der moderaten Steigung gut machbar, befanden die SPDler.

Nur ein paar Schritte weiter gelangte man zur Brückenmühle. Dieses repräsentative Eingangstor zur Altstadt harret seit Jahren einer neuen Nutzung. Die Pläne, ein Hotel einzurichten, wurden vom Investor nicht ausgeführt, nun ver-

sucht die Stadt, die Immobilie in ihren Besitz zu bekommen und die künftige Nutzung mitzubestimmen. Über die Stadtbrücke ging es in die Bleichstraße, wo anstelle des Volksbankgebäudes ein Neubau mit Dienstleistungs- und Wohnnutzung entstehen soll. Die Herbstwanderer waren sich einig, dass ein Neubau sich bezüglich seiner Kubatur in die bestehende Bebauung einfügen und ein Satteldach aufweisen müsse.

Beim Spaziergang über das weitläufige Pfleiderer-Gelände war die Gruppe beeindruckt über das riesige Areal in hervorragender Lage, das nun schon lange Jahre brachliegt. Die SPD begrüßt, dass der Investor eine weitestgehende Dekontaminierung plant und sieht die geplante Entwicklung mit Einzelhandel, Wohnen und Gewerbe positiv.

Weitere aktuelle Projekte wurden in der Schwarzwaldstraße angesprochen, so die geplante Erweiterung von Aldi und Rewe und der Neubau an der Eisenlohrstraße, in dem die Sozialstation eine Tagespflege-Einrichtung unterbringen will. Zur Sprache kam auch die alte Forderung der SPD nach einem Ausbau des Radwegenetzes. Nach der dichten und höchst informativen Stadtwanderung diskutierte man in einer Gaststätte munter weiter und ließ den Tag gemütlich ausklingen.

DLRG - Ortsgruppe  
Gernsbach



## Erste-Hilfe-Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter und Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten, findet am Samstag, 1. Dezember, ab 9.30 Uhr im DRK Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9, statt. Eine vorherige Anmeldung über unsere Homepage ([www.gernsbach.dlrg.de](http://www.gernsbach.dlrg.de)) unter der Rubrik Ausbildung ist erwünscht.

## Jugendfreundlicher Verein

Nun haben wir es auch schwarz auf weiß. Die DLRG in Gernsbach wurde am 9. November vom Landkreis Rastatt als jugendfreundlicher Verein zertifiziert. Gemeinsam mit Vertretern des HaLt-Projekt des Landkreises Rastatt haben wir uns während des Zertifizierungsprozesses nochmal intensiv mit dem Thema „Jugendschutz“ auseinandergesetzt und insbesondere das Thema „Alkohol“ in den Mittelpunkt gerückt. Da wir hier bereits seit langer Zeit einen

verantwortungsvollen Umgang pflegen und die Kinder und Jugendlichen bei uns bestens aufgehoben sind, freuen wir uns nun über diese offizielle Anerkennung unserer Jugendarbeit. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde uns das Zertifikat von Landrat Bäuerle und der stellvertretenden Bürgermeisterin Dr. Schneid-Horn überreicht.

Bezirksimkerverein  
Gernsbach



## Stammtisch

Der nächste Imkerstammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach findet am Freitag, 16. November, um 18.30 Uhr in der Restauration "Brüderlin" in Gernsbach statt. Themen werden unter anderem sein, wie wirkt sich der lange, warme Sommer, wie auch der goldene Herbst auf die Bienenvölker aus. Termin zur Völkermeldung bei Völkerveränderungen. Auch werden an diesem Abend schon die Imkerprogramme für das Jahr 2019 ausgegeben. Der weihnachtliche Imkertreff findet am Freitag, 7. Dezember, statt.

Boulefreunde  
Gernsbach



## Weihnachtsfeier 2018

Die Weihnachtsfeier der Boulefreunde findet dieses Jahr am Freitag, 7. Dezember, ab 18 Uhr statt. Der Ort steht noch nicht endgültig fest. Zur besseren Vorbereitung bittet der Vorstand bereits jetzt um Mitteilung wer teilnimmt.

1. Frauen Fußball Club



## Frauen siegen in Ulm

Durch Tore in der 12. Min. Krieger und 19. Min. Belvari bis zur Halbzeit und Mielke und 2-mal Sunday in Halbzeit 2 fuhr man den 9. Sieg in der Runde ein. Das Ergebnis auch wenn sich das komisch anhört täuscht über den Spielverlauf hinweg. Ulm hatte über 90 Min. mindestens acht hundertprozentige Möglichkeiten, doch vor dem Tor hatten sie ihre Schwächen oder unsere gute Torfrau vereitelte die Chancen.

Der Sieg ist mit "glücklich" zu bezeichnen denn es hätte auch anders kommen können. Ulm ist eine kampfstärke



Truppe und nicht zu unterschätzen! Nun kommt es für unsere Damen schon am Donnerstag diese Woche um 19 Uhr im Stadion im Bezirkspokal-Viertelfinale gegen den Landesligaabsteiger SV Sinzheim zum nächsten Hammerspiel. Wir hoffen hier auf große Unterstützung.

Schon am Dienstag trafen unsere D-Mädchen auf die Mädels von Baden-Oos und gewannen klar mit 7:3. Tore erzielten 5-mal Westermann und 2-mal Teifel.

Auch die C-Mädchen mussten gegen Oos ran und holten nach 3-mal Rückstand ein 3:3 und einen wichtigen Punkt. Tore 2-mal Westermann 1-mal Mühlen.

Unsere B-Mädchen hatten leider keinen so guten Tag erwischt und verloren gegen den Herbstmeister Sinzheim mit 0:4.

Nun geht es für den Nachwuchs in die verdiente Winterpause, nur die Damen haben noch 4 Spiele. Allen Mannschaften viel Glück bei den Hallenturnieren.

Lebenshilfe  
Rastatt/Murgtal



## Bazar der Lebenshilfe

Kreative Holzarbeiten, individuelle Dekorationsideen und vieles mehr: Auch in diesem Jahr veranstaltet die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal ihren Bazar. Stattfinden wird dieser am Sonntag, 25. November, von 11 bis 17 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels. Es ist der 45. Bazar in Folge.

Das Bastelteam der Lebenshilfe und weitere Freunde des Vereins bieten handgefertigte Dekorationsartikel, Socken, aber auch Grüngestecke für die Adventszeit zum Verkauf an. „Wir freuen uns auf viele Besucher und hoffen auf guten Absatz“, sagt Alice Kappenberger, die langjährige Leiterin des Bastelteams. „Mit den Erlösen konnten schon einige Wünsche von Menschen mit Behinderung erfüllt werden“, ist die langjährige Leiterin des Bastelteams stolz.

In diesem Jahr fließt das Geld in die Ausstattung des neuen Apartmenthauses in Gernsbach. Gleichzeitig wird in der Halle ein gemütliches Beisammensein von Menschen mit und ohne Behinderung ermöglicht. Ein kleines inklusives Bühnenprogramm gibt Einblick in die musische Arbeit von Menschen mit Behinderung. Für reichhaltige Bewirtung - Gulaschsuppe, Schnitzel mit Kartoffelsalat, Pommes frites - ist gesorgt. Zum Kaffee wird selbstgebackener Kuchen angeboten.

Schwarzwaldverein  
Gernsbach



## Dienstagswanderer

Die Wanderer treffen sich am 20. November um 10.45 Uhr an der Bushaltestelle am Gernsbacher Bahnhof und fahren zur Wolfsschlucht. Die Wanderung mit Annelies Mächler führt zur Ebersteinburg und findet mit der Einkehr im Restaurant Wolfsschlucht ein gutes Ende. Für weitere Informationen: Telefon 07225 5542.

## Mittwochswanderer

Die Wanderer treffen sich am 21. November um 8.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Wanderung rund um das hinterste Oostal. Nach der Busfahrt über Baden-Baden nach Oberbeuern führt der Weg allmählich bergauf zur hintersten Wiese des Oostales, wo der Scherrbach und das Kälberwasser zusammenfließen und die Oos bilden. Von dort geht es entlang des Scherrbachs hoch zum Scherrhaldekopf und weiter auf ebenen Wegen zum Scherrhof, bevor es am Kälberwasser entlang abwärts geht zur hintersten Wiese des Oostals und von dort auf der anderen Seite der Oos bequem bergab zurück nach Oberbeuern. Die Einkehr erfolgt am Ende der Wanderung. Die Rückkehr wird voraussichtlich gegen 17.30 Uhr am Gernsbacher Bahnhof sein. Trittsicheres Schuhwerk und Wanderstöcke sind empfehlenswert.

Die Wanderung ist etwa 15 km (280 m tiefster/ 670 m höchster Punkt) lang. Weitere Informationen über Rita Bauermann: Telefon 07225 4431.



Neugierige Wanderbegegnungen.

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Obst- und Gartenbauverein  
Gernsbach



## Stammtisch

Zehn Personen hatten sich zum ersten "etwas anderen" Stammtisch des Obst- und Gartenbauvereins in der Restauration "Brüderlin" versammelt, um sich über das Kompostieren informieren zu lassen und Erfahrungen darüber auszutauschen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Martin Groß, gab Vorstandsmitglied Elke Hartmann eine kurze, fundierte Einführung in das Thema, das sie mit dem Zitat, das sich gut auf den Kompost übertragen lässt: "Zeig mir deinen Mist und ich sage dir, wer du bist" einleitete. Sie erläuterte die verschiedenen Möglichkeiten des Kompostierens von der einfachen Miete über Holz und Drahtgestelle bis hin zum Schnellkomposter. Wichtig bei allen Formen ist die gute Durchlüftung und die richtige Schichtung: feuchtes Abfallgut über lockeres trockenes usw. Dazu empfahl sie einen Vorrat von Gehäckseltem, auf den man bei Bedarf zurückgreifen kann. Sie warnte davor, Wurzeln und Samenstände ungeliebter Kräuter wie Brennessel oder Giersch im Kompost zu entsorgen, da der Gärtner ansonsten nur zu deren Vermehrung im Garten beitrage.

In der anschließenden Gesprächsrunde tauschten die Teilnehmer ihre Erfahrungen mit Kompost aus und konnten offene Fragen klären. Es blieb aber auch noch Gelegenheit zu darüber hinausgehenden Gesprächen. Diese etwas andere Art von Stammtisch lässt sich fortsetzen.

Pferde bewegen  
Menschen

## Workshop auf Weidenhof

Wärme aus Biomasse - ganz ohne Verbrennung! In Kooperation mit dem Verein „Regenerative Energien Mittelbaden“ erstellen wir gemeinsam einen funktionsfähigen Biomeiler aus Grünhäcksel und Pferdemist. Dieser Biomeiler mit 5,5 m Durchmesser und 2,5 m Höhe kann die nächsten zwei Winter ca. 30.000 kWh Wärme für Gebäude und Warmwasser erzeugen, die ein integrierter Wärmetauscher verteilt. Ohne Verbrennung entstehen durch die Arbeit von unzähligen Mikroben durch aerobe Kompostierung bis bis zu 70 °C das

Endprodukt ist humoser hochwertiger Dünger. Interessant für: Gartenbauer, Baumpfleger, Kommunen, Vereine, Permakulturisten und Privatpersonen, die nach einer umweltfreundlichen Art der Wärmeerzeugung und einer sinnvollen Verwertung für Grünschnitt suchen.

Am Freitag, 30. November, von 16 bis 19 Uhr Wissenswertes in der Theorie, am Samstag 1. Dezember, 9 bis ca. 16 Uhr praktischer Aufbau des Biomeilers. Vegetarisches leckeres Mittagessen am Samstag von „MO´S“ inklusive. Leitung: Michael Stang, Diplombiologe, erfahrener Biomeilerbauer. Informationen und Anmeldung bis Dienstag, 20. November, unter E-Mail: [info@pferde-bewegungs-menschen.com](mailto:info@pferde-bewegungs-menschen.com) oder Telefon 6200782.

Förderverein Realschule Gernsbach

Förderverein Realschule Gernsbach

## Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 29. November, um 19.30 Uhr im NWA-Raum 1 der Realschule Gernsbach statt.

Die Tageordnung ist wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht Kassenprüfung
7. Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen Kassier
9. Vergabe von Fördermitteln – Anträge
10. Informationen zum Datenschutz
11. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können bis zum 26. November per E-Mail an [acmoermann@t-online.de](mailto:acmoermann@t-online.de) schriftlich eingereicht werden. Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Soroptimist International Club Bad Herrenalb/Gernsbach

## Basar-Erlös für guten Zweck

Seit acht Jahren unterstützen die beiden Clubs Soroptimist International Bad Herrenalb/Gernsbach und Murgtal (Gaggenau/Rastatt) unter anderen das Projekt „Mädchengruppe“ in der Erich-Kästner-Schule in Bad Rotenfels. Nur durch die



Die Mädchengruppe 18/19 profitiert vom Soroptimist-Basar - von links: Leah, Lea, Alisa, Fahbia und LeaK - beim kreativen „Herzenkerzen“-Gießen mit Anna Sophia Rampel, Erzieherin aus dem Evangelischen Mädchenheim in Gernsbach. Foto: Ulrike Tobisch-Kohlbecker

Einnahmen aus dem Soroptimist Basar, der dieses Jahr zum sechsten Mal am vergangenen Wochenende im Gemeindehaus St. Josef in Gaggenau stattfand, können die Clubs solche Projekte finanzieren. Die Kosten für die Mädchengruppe belaufen sich pro Schuljahr auf 1.800 Euro. Bis zu sieben Mädchen können daran teilnehmen.

Kreatives Arbeiten, Rollenspiele, Gesprächsrunden, Einbeziehung von Fachleuten, Gruppenarbeit und vertrauensbildende Maßnahmen helfen den Mädchen, über sich, über den weiblichen Körper, über Freundschaft, über Liebe, Sex, Selbstsicherheit, Selbstbestimmung, über gesellschaftliche Erwartungen, über Umgang mit Kritik und vieles mehr zu erfahren. Ziel ist es, eine eigenständige, unabhängige Persönlichkeit zu entwickeln. Der Erlös des Basars geht in weitere regionale, überregionale und internationale Projekte.

Turnverein Gernsbach 1849



### Abteilung Tischtennis

## Auswärtsstärke

Bis auf die Erste mussten alle Mannschaften in der vergangenen Woche auswärts ran. Dabei konnte die Dritte in der Kreisklasse B beim Lokalrivalen SpVgg Ottenau 7 klar mit 9:2 die Oberhand behalten. Die Fünfte kam in der Kreisklasse D zum ersten Erfolg beim 9:1 Sieg in Kappelrodeck. Auch Jungen 2 konnten in der Kreisklasse A beim 6:1 ge-

gen den Rastatter TTC überzeugen. Ganz souverän traten die Schülerinnen in der Bezirksliga beim TTV Gamshurst auf. Mit einer überaus klaren 7:0 Heimklatsche hatte Gamshurst sicher nicht gerechnet. Die dritte Herrenmannschaft und die Schülerinnen konnten mit ihren Siegen jeweils die Tabellenführung sichern. Für die Erste läuft es in der Bezirksliga leider gerade nicht so gut. Ein Auslandssemester, Verletzungen und berufliche Abwesenheit zeigen Spuren. Im Heimspiel gegen die TTF Rastatt 2 konnte leider nur ein Doppel gewonnen werden. Alle knappen Spiele verbuchten die Rastatter zum 9:1 für sich.

### Die nächsten Heimspiele:

Freitag, 16. November, 18.30 Uhr Schüler 1 - TV Neuweier und Schüler 2 - TTC Muggensturm; 20.30 Uhr TVG 4 - TuS Durmersheim 2; Samstag, 17. November, 18 Uhr Schülerinnen - SG Bühl/Bühlertal. Weitere Infos unter [tischtennis-im-tv-gernsbach.mein-verein.de](http://tischtennis-im-tv-gernsbach.mein-verein.de)

## Vereinsmeisterschaft

Als letzter der Vereinsmeisterschaftswettbewerbe wurden am vergangenen Wochenende die Meisterinnen der Schülerinnen ausgespielt.

Mit nur einem verlorenen Satz kürte sich Emelie Gorjup zur eindeutigen Siegerin. Platz 2 errang Leonie Merkel vor Stephanie Merkel. Die Ränge 4 und 5 gingen an Emilie di Miceli und Paula Merkel. Herzlichen Glückwunsch. Die Siegerehrung für alle Klassen findet wie immer bei der Jahresabschlussveranstaltung im Vereinsheim Sonnengarten statt.

## Abteilung Trampolin

### Gaumeisterschaften

In diesem Jahr waren die Gernsbacher Trampolinturner wieder zu Gast bei den Gaumeisterschaften des Turngau Pforzheim-Enz. Die Resultate im Einzelnen: 8 und jünger 3. Xenia Müller, 4. Linus Löffler; 9/10 1. Luca Stotz, 2. Jonathan Melchert; 1. Leonie Schneider, 5. Selma Börner; 11/12 2. Phileas Melchert, 4. Maya Sameisl, 6. Berit Rösler, 8. Emely Schmidt; 13/14 1. Rosalie Schmidt, 8. Annika Bleier, 9. Lena Strähle, 10. Aruna Kiesle; 15/16 4. Jacqueline Schneider; 30+ 1. Christiane Schermer, 2. Gabi Löffler, 3. Claudia Melchert.

Im Anschluss wurden auch die Synchronmeisterschaften ausgetragen, hier wurde in 3 Altersklassen angetreten: 8-11 2. Leonie + Maya, 4. Xenia + Selma, 5. Luca + Jonathan; 13-17 4. Berit + Rosalie, 5. Emely + Annika, 6. Lena + Aruna; 30 + 1. Christiane + Petra, 2. Gabi + Phileas.

### Synchronmeisterschaften

Rosalie Schmidt erturnte sich im März bereits die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften im Synchronturnen und durfte im Oktober in Worms an den Start gehen. Gemeinsam mit ihrer Partnerin Cecile Fenkl (SV Weiskirchen) erturnte sie sich den 9. Platz und verpasste bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft das Finale der besten 8 nur sehr knapp.

Tennis-Club 1922  
Gernsbach



### Jahresabschlussfeier

Der große Saal des Sternens in Staufenberg war zur Jahresabschlussfeier des TCG wieder einmal bis auf den letzten Platz gefüllt. Präsident Steffen Müller griff in seiner Begrüßungsrede vier Highlights des TCG-Jahres heraus: Das abermals sehr erfolgreiche sportliche Abschneiden der Mannschaften, mehrere besonders gelungene Feste im Jahresverlauf, die Verschönerung der Außenanlage sowie die weiter steigenden Mitgliederzahlen. In der Folge stand nach dem Essen zunächst die Ehrung langjähriger Clubmitglieder auf dem Programm. Sage und schreibe 575 Jahre TCG-Mitgliedschaft galt es entsprechend zu würdigen. Es wurden geehrt:

- für 25 Jahre: F. Hoffrichter, P. Lang, B. Wilkesmann

- für 30 Jahre: M. Bender, D. Bilian, S. Blum, D. Lang, Dr. A. Ziegler, H. und H. Wiemeyer
- für 40 Jahre: J. Gerstner, H. Kugel, E. und D. Müller, B. und H. Willrett
- für 50 Jahre: E. Walter

Im Anschluss daran nahmen Sportwart Sebastian Kübler und Organisator Walter Schwab die Siegerehrungen der Clubmeisterschaften der Aktiven und der Senioren vor.

Für Gänsehautmomente sorgten außerdem zwei weitere Beiträge: Bernd Hofer würdigte in einer emotionalen Rede die großen Verdienste von Walter Schwab für den Verein sowie seine Vorbildfunktion auf dem Platz als ältestes aktives Mitglied mit immerhin 82 Jahren. Die Gäste im Saal pflichteten ihm mit stehenden Ovationen für Schwab bei. Eine weitere Überraschung gelang Nachwuchsspieler Alana Benz, die spontan zum Mikrofon griff und damit unter Beweis stellte, dass sie nicht nur auf dem Platz, sondern auch stimmlich mit sehr viel Talent gesegnet ist. Alles in allem ein kurzweiliges und stimmungsvolles Programm und somit ein gelungener Abschluss des TCG-Jahres.

VdK - Ortsverband  
Gernsbach

**VdK**

### Ausflug Europapark

Am Mittwoch, 5. Dezember, fahren wir in den Europapark nach Ettenheim/Rust zur Aktion „Frohe Herzen“ – Winterlandschaftsimpresion.

Abfahrt ab Bahnhof Gernsbach ist um 9.30 Uhr. Es wäre schön, wenn Sie sich an diesem Tag die Zeit nehmen könnten,



Langjährige Mitglieder des TCG 1922 mit 1. und 2. Vorsitzendem.

Foto: privat

um mit uns einen vorweihnachtlichen Tag zu genießen.

Anmeldung hierfür bis spätestens Freitag, 30. November, unter Telefon 07225 76285 oder E-Mail: vdk.christa.heck@kabelbw.de. Teilnehmerzahl begrenzt auf 50 Erwachsene. Weitere Informationen bei Anmeldung.

Turnverein  
Hilpertsau 1920



### Herbstabturnen

Der 1. Vorsitzende Karlheinz Kottler begrüßte die Familien und Gäste und eröffnete pünktlich um 15 Uhr das Herbstabturnen. Es nahmen 18 Turnerinnen und 8 Turner an dem Geräte-Vier-Kampf teil. Mit viel Ehrgeiz und Konzentration wurden die Pflichtübungen des Deutschen Turnbundes in den nächsten zwei Stunden durchgeführt. Danach zeigten Lisa Illig, Cara Dresel und Lilly Dresel von der Kindertanzgruppe (Leiterin Sonja Krieg) einen gelungenen Tanz mit Regenschirm und Schal. Drehungen und Tanzschritte mit dem Band, die sich zu fließenden Bildern formierten, führten Sonja Krieg und Sarah Geiger vor. Die Kleinkinder (Leitung Alexandra Schillinger, Diana Schmidhuber) hatten großen Spaß beim „Körperteil-Blues“ und dem Geräteparcours. Bei der Siegerehrung überreichten Karlheinz Kottler, Kathrin Wilke, Oberturnwart Heinz Weißbecher und Johannes Weißbecher die Medaillen und Urkunden.

### Schülerinnen weiblich

#### Jahrgang 2011/2012:

1. Enya Schillinger (50,1), 2. Emilia De Simone (49,7), 3. Hanna Weber (49,4),

4. Viktoria Cygan (48,5), 5. Alexa Schmitt (47,1), 6. Lilly Dresel (45,8), 7. Sarah Wilke (45,5), 8. Mara Weber (45,2)

#### Jahrgang 2009/2010:

1. Ina Weber (49,2), 2. Lisa Illig (49,0), 3. Heidi Gernsbeck (48,6), 4. Fiona Wendelgaß und Paula Koncikova (48,3), 6. Amelie Klinger (46,1)

#### Jahrgang 2007/2008:

1. Anastasia Pospiech (56,4), 2. Cara Dresel (50,6)

#### Jahrgang 2005/2006:

1. Lena Zilio (58,4), 2. Lucy Teifel (54,6)

#### Schüler männlich

#### Jahrgang 2011/2012:

1. Jannik Mashollaj (45,4), 2. Alexander Müller (43,1), 3. David Müller (39,8)

#### Jahrgang 2008/2009:

1. Lucas Teifel (45,5), 2. Flamur Mashollaj (38,0)

#### Jahrgang 2006/2007:

1. Fabian Mashollaj (46,1)

#### Jahrgang 2002:

1. Johannes Weißbecher (54,6)

Außer Konkurrenz: Hinz Kreshnik.

Musikverein  
Lautenbach



## Gabensammlung

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch dieses Jahr wieder an unserem Adventskonzert am Sonntag, 9. Dezember, eine Tombola als Programmpunkt anbieten. Deshalb führen die Jungmusikerinnen und Jungmusiker mit den Lautenbacher Musikanten am Samstag, 17. November, ab 14 Uhr eine Gabensammlung in Lautenbach durch.

Über Ihre großzügige Spende und Unterstützung, die vor allem der Jugendarbeit zugute kommt, freuen wir uns sehr. Für das Adventskonzert hat unser musikalischer Leiter, Patrick Pirih, wieder ein fulminantes, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Sie begeistern wird. Sie dürfen schon jetzt gespannt sein. Das Konzert beginnt am Sonntag, 9. Dezember, um 16 Uhr im Lautenbacher Bürgerhaus, Einlass ab 15 Uhr.

Karten können Sie im Vorverkauf bei der Gabensammlung für 6 Euro erwerben, ebenso bei den Vorverkaufsstellen Schreibwaren Wegst in Gernsbach und Haarstudio Manuela in Lautenbach. Abendkasse 7 Euro.



Bei der Siegerehrung gab es Medaillen sowie Urkunden.

Foto: TV Hilpertsau

Obst- und Gartenbauverein  
Lautenbach



## Naturfloristik

Der Obst- und Gartenbauverein Lautenbach lädt alle Mitglieder und Interessierte aus Lautenbach - und gerne auch Gäste aus der näheren Umgebung - zu einem Floristikabend am Dienstag, 20. November, um 18.30 Uhr in das Lautenbacher Bürgerhaus (Untergeschoss) herzlich ein. Wir werden an diesem Abend herbstliches und winterliches mit Naturmaterialien gestalten. Entsprechende Naturmaterialien werden vom Verein gegen eine Spende ausreichend zur Verfügung gestellt. Sonstige benötigte Materialien können gegen Erstattung des Einkaufspreises erworben werden.

Um umgehende Anmeldung per E-Mail an [post@ogv-lautenbach.de](mailto:post@ogv-lautenbach.de) oder



Herbstfloristik beim Obst- und Gartenbauverein Lautenbach. Foto: privat

Telefon 1085 wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist aus Kapazitätsgründen begrenzt. Erforderlich ist eine Reb- und Drahtschere sowie ein kleines Messer und eine entsprechende Arbeitsunterlage. Zur Gestaltung eines Gesteckes bitte ein geeignetes wasserfestes Gefäß mitbringen.

In der darauffolgenden Woche, am Mittwoch, 28. November, um 18.30 Uhr findet dann rechtzeitig vor dem 1. Advent ein zweiter Floristikabend speziell zum Binden und Gestalten von Adventskränzen und Adventsgestecken statt. Da auch hierzu die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um baldige Anmeldung.

## Kelterfest

Zusätzlich möchten wir auf unser originelles Kelterfest mit Herbstbasar am Samstag, 24. November, ab 14 Uhr in der Lautenbacher Kelter hinweisen und bereits heute eine herzliche Einladung an alle Einwohner aus Lautenbach und den umliegenden Ortschaften aussprechen.

Fußball-Club  
Obertsrot



## Zwei Heimspiele in Folge

Der FC Obertsrot erwartet zum letzten Spiel der Hinrunde am Sonntag, 18. November, den FV Iffezheim. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Das Vorspiel der zweiten Mannschaften wird um 12.45 Uhr angepfiffen. Am Sonntag, 25. November, kommt es gleich zum nächsten Heimspiel auf dem Hungerberg, wenn der FV Mörsch II zum Rückrundenauftritt gastiert. Auch dann sind die Anstoßzeiten 14.30 Uhr bzw. 12.45 Uhr.



## Rückblick Versammlung

Am 10. November fand die Jahreshauptversammlung statt. Dabei wurde einstimmig für die entworfene Neufassung der bestehenden Vereinssatzung abgestimmt. Des Weiteren wird es nun im kommenden Jahr eine Jugendgruppe der Schlossbergteufel geben. Mit einem lustigen Bild-/Videorückblick der letzten Kampagne feiert man den Start der neuen Kampagne. Für 11 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Lukas Götz und Mandy Fahrland geehrt.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung fand wie jedes Jahr auch die Taufe der Neulinge statt. Für die vier Probejährlinge (Leonie Stößer, Claudia Stößer, Ronja May und Maria Merkel) stand durch den Zeremonienmeister eine schwierige Prüfung bevor, welche mit Bravour gemeistert wurde. Alle 4 Personen sind nun offizielle Hästräger.

## Teufelsball

Die neue Kampagne startet am Wochenende mit dem Besuch bei den Teufeln vom Teufelskamin Herrenwies, die in der Forbacher Murghalle ihren Teufelsball feiern.



## Herbstfest

Beim 8. Herbstfest des Musikvereins unterhielt die Trachtenkapelle Obersasbach, Leitung Thomas Roth, die zahlreichen Gäste. Es gab traditionell Wildgulasch oder selbstgemachte vegetarische Ravioli sowie eine Kaffeebar. Mit Meike und Kim konnte gebastelt werden. Am Nachmittag wurde die Jugendarbeit präsentiert. Die Jugendkapelle Obertsrot-Hilpertsau-Reichental, unter der Leitung von Markus Weißbecher, eröffnete das abwechslungsreiche Programm, welches den Jugendlichen jährlich eine schöne Gelegenheit bietet, sich einem großen Publikum zu präsentieren. Lara Merkel, Guilia Viviani (Paula Sieb), Theo Sieb, Hanna Weber, Ida Wieland (Lisa Kozlevcar) und Tom Melcher (Marianne Weißbecher) eröffneten das Vorspiel auf der Blockflöte. Silas Magfelder, Saxophon (Daniela Merz), Vitus Balensiefen, Posaune (Andreas Wieland), Tizian



Die Jugend des Musikvereins „Orgelfels“ präsentierte sich beim Herbstfest.

Foto: privat

Gottschalk, Tenorhorn (Birgit Engel) und Jonas Melcher, Schlagzeug (Jonathan Friedel) folgten mit ihren Darbietungen. Liana Knapp, Querflöte und Klavier (Gea Seyfarth) und Lea Knapp, Trompete (David Brasseur) spielen bereits in der großen Kapelle mit und präsentierten ebenfalls ihre Stücke.

Jonas Magfelder, Trompete (Joachim Kölmel) war zuvor bei der Prüfung zum Jungmusiker-Leistungsabzeichen (JMLA) in Sinzheim und legte die Prüfung in Bronze ab. Somit wird er in die Kapelle des Musikvereins aufgenommen. Moritz Balensiefen und Vincent Kast, Trompete (David Brasseur) sowie Maximilian Merkel, Schlagzeug (Jonathan Friedel) absolvierten das JMLA in Silber erfolgreich und spielten eine Auswahl der Stücke, die sie für die Prüfung vorbereitet hatten. Durch die engagierte Arbeit der Ausbilder, jeweils in Klammern aufgeführt, und von Roswitha Friedel (Theorie JMLA Silber), David Brasseur (Theorie

JMLA Bronze) und Gisela Wieland erzielten die jungen Musiker große Erfolge. Zum Ausklang des Herbstfestes spielte die Musikkapelle Orgelfels Reichental unter der Leitung von Diana Jourdan.



## Konzert "Liebe"

Der Gesangverein Liederkrantz Reichental lädt am Samstag, 17. November, zu seinem diesjährigen Herbstkonzert zum Thema "Liebe" ein. Der Chor Uccelli Canori, die Uccelli-Kids sowie die Sängerin Francesca Luisa Pospisil präsentieren an diesem Abend die bunte Vielfalt der Liebeslieder - von Andrew Lloyd Webber bis Hubert von Goisern, von Elvis und den Beatles bis Coldplay und Keane reicht das Spektrum der Songs. Musikalisch unterstützt werden die Akteure hierbei von Musikern an Klavier, Gitarre,



Der Chor "Uccelli Canori" gibt ein Konzert zum Thema "Liebe".

Foto: Kaminski

Bass und Schlagzeug. Für das leibliche Wohl wird wie immer auch bestens gesorgt. Das Konzert beginnt um 19 Uhr in der Turn- und Festhalle in Reichental. Karten gibt es bei den Sängerinnen und Sängern des Uccelli Canori sowie an der Abendkasse. Einlass ist ab 18 Uhr.

Scheuerner  
Fasnachtsclub



## Jahreshauptversammlung

Der Scheuerner Fasnachtsclub lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 30. November, ins Gasthaus "Jockers" ein. Beginn ist um 19 Uhr. Es gibt wie immer viele interessante Themen zu besprechen, u.a. der Ausblick auf alle Termine der kommenden Kampagne. Im Anschluss dürfen sich alle wieder auf den Rückblick in schönen Bildern freuen. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Musikverein »Harmonie«  
Staufenberg



## Konzert

„Robert-Maier's-Orchestra präsentiert Let's Swing“ am Sonntag, 18. November, um 17 Uhr in der Staufenberghalle. Im Stil eines Salon-Orchesters bestreitet die Harmonie-Kapelle mit ihrem Dirigenten Robert Maier ein Swing-Konzert aus verschiedenen Zeiten der modernen Unterhaltungsmusik. Der Dirigent möchte mit diesem außergewöhnlichen Auftritt einen neuen Weg im Rahmen der alle zwei Jahre stattfindenden Konzerte beschreiten. Es sind einige Titel von Roger Cicero zu hören, „Street Life“, „Golden Swing-Time“, eine Zusammenfassung der schönsten Titel von Bert Kämpfert sowie „American Patrol“ und einige mehr. Der Musikverein verspricht den Besuchern ein besonderes Musik- und Hörerlebnis. Bei diesem Anlass werden auch langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt, der Eintritt ist frei.

Naturfreunde  
Staufenberg



## Jahreshauptversammlung

Am 4. November fand im Naturfreundehaus Weise Stein die Jahreshauptversammlung statt. In den Berichten der einzelnen Gruppen wurde das vergange-



Die geehrten Mitglieder der Naturfreunde Staufenberg.

Foto: privat

ne Vereinsjahr noch einmal reflektiert. Von den Wanderungen mit anschließender Einkehr, die alle zwei Wochen donnerstags stattfinden und abwechselnd von einzelnen Mitwanderern organisiert werden, berichtete Irmgard Bender.

In der Sportgruppe, die sich montags unter der Leitung von Erich Bender trifft, halten sich Mitglieder mit Dehnungs- und Kräftigungsübungen fit.

Im Kinder- und Jugendbereich gibt es im Augenblick zwei Gruppen mit insgesamt 19 Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren, die sich unter der Betreuung von Tanja Mächler, Jutta Kugel-Weiß und Michaela Kugel regelmäßig in unserem Jugendheim treffen, um gemeinsam Spiele, Tänze, Wanderungen und Bastelnachmittage zu machen. Die Musikgruppe hatte im vergangenen Jahr mehrere Auftritte, wie die Vertreter Kirsten Bender-Sejic und Elke Kugel berichteten.

Jahreshöhepunkt 2017 war der Fest- und Ehrungsabend in der Staufenberghalle, bei dem im Rahmen eines Konzertes des Mandolinen- und Gitarrenorchesters auch einige Gründungsmitglieder für 70 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt werden konnten.

Weitere Aktivitäten im vergangenen Jahr waren unter anderem das Mai-baumstellen, eine Morgenwanderung unter der Leitung von Peter Tschan, ein Grillabend und die Teilnahme an mehreren Veranstaltungen anderer Vereine in Staufenberg. Wie die Vorstandschaft des Vereins in Zukunft aufgestellt werden soll und was dafür notwendig ist, wurde sehr ausführlich durch Peter Tschan präsentiert. Mit den Ehrungen langjähriger Mitglieder wurde der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung beendet.

Geehrt wurden für 70 Jahre Mitgliedschaft Hannelore Schmeiser, für 60 Jahre Berta Kugel und Dieter Meyer, für 50 Jahre Karl-Willi Ulrich und für 25 Jahre Dirk Spissinger.

Sportverein  
Staufenberg 1923



## Heimspiel

Am Sonntag findet das zweitletzte Heimspiel in diesem Jahr und gleichzeitig das letzte Spiel der Vorrunde gegen Mörsch 2 statt. Spielbeginn 14.30 und 12.45 Uhr.

## Neue Kurse

Anmeldungen/Infos zu allen Kursen bei Kathrin Schäfer per E-Mail: schaefer.kathrin@arcor.de oder Telefon: 0179 9020481. Die Gebühren pro Kurs: 25 Euro für Mitglieder und 50 Euro für Nichtmitglieder. Alle Kurse finden in der Staufenberghalle statt. Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt.

## Mama-Workout

Schwangerschaft, Entbindung und Mama-Alltag erfordern körperliche sowie mentale Höchstleistungen, dafür benötigen die Frauen Kraft, Durchhaltevermögen und innere Balance.

Das Mama-Workout für Mütter mit ihren Babys sorgt für mehr körperliche Energie, mehr Wohlbefinden und innere Balance. Der Kurs findet 10 x montags von 9 bis 10 Uhr ab 26. November statt.

## Power-Workout-Beginner

Da die Kurse immer ausgebucht sind, gibt es nun einen Beginner Kurs. Beim „Power-Workout“ verbessert man seine Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit durch intensive Belastungsphasen. Man fordert sich selbst heraus mit Geräten oder dem Eigengewicht. 10 x montags von 17 bis 18 Uhr ab 10. Dezember.

## Aqua-Fit für jedes Alter

Das Element Wasser eignet sich für ein schonendes und effektives Training. In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt mit

und ohne Geräte auf der Stärkung der Muskulatur und der Verbesserung der Ausdauer. Der Kurs ist für Männer und Frauen jeden Alters geeignet. 10 x freitags von 19 bis 19.45 Uhr im MedC-lin Reha-Zentrum, Langer Weg 3, Gernsbach.

bach. Kursgebühr 50 Euro SVS-Mitglieder / 70 Euro Nichtmitglieder (inkl. Eintritt Bad), ab Freitag, 23. November.

## Vinyasa Yoga

Yogaübungen verfolgen einen ganzheit-

lichen Ansatz, der Körper, Geist und Seele in Einklang bringt. Das Vinyasa Yoga ist ein dynamisches Yoga, das Bewegung und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbindet. 10 x mittwochs von 20 bis 21 Uhr ab 12. Dezember.

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## ÖKUMENE

### Donnerstag, 22. November

14.30 Uhr ökumenischer Seniorentreff „Gemeinsam - nicht einsam“, Musikschüler spielen für Senioren, Roswitha Friedel

## CHRISTUSKIRCHE

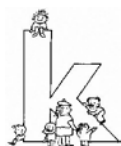
Ev.-freikirchliche Gemeinde/Baptisten

### Samstag, 17. November

18 Uhr Männerabend, Info-Telefon 994090

### Sonntag, 18. November

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst



15.30 Uhr Serviciu divin românesc (rumänischer Gottesdienst), Kontakt: Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

## PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

### Donnerstag, 15. November

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

### Samstag, 17. November

10 bis 14.30 Uhr Musical-Probe, je nach Rolle siehe Probenplan, Paulus-Saal, J. Bender und T. Abel

### Sonntag, 18. November

10 Uhr Gottesdienst mit Musikverein, Pfarrer Scholz

### Dienstag, 20. November

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

### Mittwoch, 21. November

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle, B. Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, E. Hecker

19 Uhr Versöhnungs-Gottesdienst, Pfarrer Scholz

### Donnerstag, 22. November

18 Uhr Hobbythek, Paulus-Saal, D. Maier  
19.30 Uhr ÄKS, Paulus-Saal

## ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

### Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394  
E-Mail: pfarramt@ekige.de  
Homepage: www.ekige.de

### Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr, zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

### Freitag, 16. November

18.30 Uhr Synode, Baden-Baden

18.30 Uhr Probe Bläserkreis im Karl-Barth-Haus

20 Uhr Probe St. Jakobskantorei im Karl-Barth-Haus

### Sonntag, 18. November

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Schneider-Riede

18 Uhr Abschlusskonzert Chor und Orchester in der Liebfrauenkirche anlässlich Jubiläum 775 Jahre Pfarrei in Gernsbach

### Dienstag, 20. November

9.30 Uhr Krabbelgruppe

### Mittwoch, 21. November

19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Pfarrer Ulrich Eger

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Pfarrbüro

Hauptstraße 55, Telefon 995790  
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de  
Homepage: www.kath-gernsbach.de

### Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

### Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

### Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

Nach Vereinbarung, Dienstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 12

Uhr im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

### Gemeinde unterwegs ...

Infoabend am Dienstag, 20. November, um 19.30 Uhr im Marienhaus

- Von Montag, 13. Mai 2019, bis Samstag, den 18. Mai 2019, nach Mariazell in der Steiermark/Österreich.
- Tagesfahrt: am Mittwoch, dem 26. Juni, nach Walldürn.
- Außerdem besteht die Möglichkeit zur Teilnahme einer Wallfahrt nach Lourdes mit Ars und Nevers von: Montag, dem 2. September 2019, bis Sonntag, dem 8. September 2019.

## LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

### Samstag, 17. November

17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe  
- Gedenkfeier zum Volkstrauertag - mit dem Projektchor

### Sonntag, 18. November

10 Uhr Kinderkirche im Marienhaus

18 Uhr Abschlusskonzert anlässlich 775 Jahre Pfarrei, weitere Infos siehe im redaktionellen Teil, im Pfarrblatt oder auf der Homepage

### Dienstag, 20. November

16 Uhr Wort-Gottes-Feier im Murgtal-wohnstift

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr heilige Messe

### Mittwoch, 21. November

18.10 Uhr Bildung von Fahrgemeinschaften an der Liebfrauenkirche Gernsbach für "Nimm dir Zeit - gönn dir Gott" geistlicher Abend in Obertsrot

### Donnerstag, 22. November

16 Uhr Wort-Gottes-Feier im ASB am Hahnbach

### **Aktion Dreikönigssingen 2019 - erstes Begleitertreffen**

Zu einem ersten Planungstreffen sind alle herzlich eingeladen, die für die Aktion Dreikönigssingen als Begleitperson verantwortlich sein möchten.

Treffpunkt ist am Donnerstag, 22. November, um 19 Uhr im Marienhaus (Kornhausstraße 28) in Gernsbach. Egal ob schon oft dabei gewesen oder einfach interessiert – jeder kann vorbeikommen und sich einbringen. Wenn noch Fragen sind, einfach bei Pastoralreferent Stefan Major melden.

### **MARIA HEIMSUCHUNG**

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

#### **Sonntag, 18. November**

8.45 Uhr heilige Messe mit dem Musikverein Lautenbach

### **HERZ-JESU**

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot-Hilpertsau

#### **Sonntag, 18. November**

10.30 Uhr heilige Messe mit dem Musikverein Hilpertsau, anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag

#### **Montag, 19. November**

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta  
18.30 Uhr heilige Messe

#### **Mittwoch, 21. November**

18.30 Uhr "Nimm dir Zeit, gönne dir Gott" in der Krypta

### **ST. MAURITIUS**

Kath. Kirchengemeinde Reichental

#### **Sonntag, 18. November**

10 Uhr heilige Messe mit dem Chor Uccelli Canori, anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit dem Musikverein

#### **Donnerstag, 22. November**

18.30 Uhr heilige Messe

#### **Kinoabend**

im Mauritiusheim in Reichental am Freitag, 23. November, um 20 Uhr.

Die Hütte - Ein Wochenende mit Gott!  
Das ist der Buchtitel des Bestsellers von William Paul Young. Das Gemeindeforum Reichental möchte diesen Film im Mauritiusheim mit einem Beamer auf Leinwand zeigen. Es sind alle herzlich eingeladen (freigegeben ab 12 Jahren), die in der kalten Jahreszeit Lust haben auf einen tiefsinnigen Film über Gott

und Mensch. Der Eintritt ist frei und es gibt zu günstigen Preisen Knabberereien und etwas zu trinken. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei Fragen wenden Sie sich an das Gemeindeforum Reichental oder an Pastoralreferent Stefan Major.

### **NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE**

#### **Sonntag, 18. November**

9.30 Uhr Gottesdienst

#### **Dienstag, 20. November**

20 Uhr Chorprobe

#### **Mittwoch, 21. November**

20 Uhr Gottesdienst

### **JEHOVAS ZEUGEN**

#### **Donnerstag, 15. November**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

#### **Samstag, 17. November**

15 Uhr öffentlicher Vortrag

15.35 Uhr Bibelstudium

### **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

#### **Sonntag, 18. November**

10 Uhr Gottesdienst  
(Prädikantin I. Karius)

#### **Dienstag, 20. November**

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“  
Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder Telefon 07224 1434, Marlies Fritz

17 Uhr Krippenspielprobe in Forbach

#### **Mittwoch, 21. November**

19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der evangelischen St. Jakobskirche in Gernsbach, Pfarrer U. Eger. In Forbach findet an diesem Abend kein Gottesdienst statt!

### **Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt**

#### **Außenstelle Gaggenau**

(im Rathaus) Sprechzeiten:  
dienstags: 14 bis 17 Uhr  
mittwochs: 9 bis 12 Uhr  
Termine: Telefon 07222 381-2160



### **Jetzt das Frühbeet bepflanzen**

### **Japanische Blattsenf-Arten**

Für alle Selbstversorger sind winterliche Blattsalate ein wichtiger Bestandteil für den Speiseplan. Gerade in der kühlen Anbauphase bieten sie eine willkommene Abwechslung zu Wurzelgemüse und Winterkohl. Wie man ein Frühbeet damit bepflanzt, erfahren Sie jetzt von Gärtnermeister Peter Berg. Japanische Blattsenf-Arten sind einjährige, schnellwüchsige Kreuzblütler, von denen die jungen Blätter als Salat gegessen oder im Wok gedünstet werden können. Sie eignen sich besonders als Nachkultur in der kühleren Jahreszeit. Geschützter Anbau unter Glas oder Folie ermöglicht auch noch winterliche Ernte. Dieses Blattgemüse ist auch für Balkongärtner eine ideale Gemüsekultur. Jungpflanzen finden Sie bei Ihrem Gemüsegärtner oder Sie bestellen Samentüten. Suchen Sie in den Samenkatalogen nach Asia-Salat, rotem und weißem Blattsenf (z. B. Red Giant). Ein weiterer Asia-Salat, der Mizuna, bildet fein gezahnte Blätter mit Rucola-ähnlichem Geschmack.

Der Anbau gelingt im Herbst besonders gut, da die Pflanzen nicht mehr schießen wie im Sommer. Probleme mit Erdflöhen, sie fressen winzige Löcher in die Blätter, gibt es bei niedrigen Temperaturen kaum. In milden Lagen können Sie den ganzen Winter hindurch ernten. Bei milder Witterung wachsen die Asia-Salate binnen weniger Wochen wieder nach.

Richtig ernten: Der Erwerbsgärtner schneidet alle Blätter auf einmal ab. Im Hausgarten - für den Eigenverbrauch - können Sie immer die untersten Blätter nach Bedarf pflücken. Achten Sie darauf, den zentralen Wachstumspunkt, das sogenannte "Herz" nicht zu beschädigen. So kann die Pflanze ungestört nachwachsen. Frostschutz über Nacht: Bei Temperaturen unter - 5°C sollten Sie die Pflanzen mit Vlies (je nach Bedarf auch in mehreren Lagen) abdecken und den Frühbeetkasten über Nacht mit Schilfmatten schützen. Die Pflanzen sollten bei starkem Frost tagsüber vor Sonne geschützt werden, damit sie nicht zu schnell erwärmt werden bzw. auftauen. Nur in frostfreiem Zustand ernten.

Quelle: Kaffee oder Tee,  
Mo. - Fr. 16.05 - 18 Uhr im SWR